

Westricher Rundschau

Wochenzeitung mit den amtlichen Bekanntmachungen der
Verbandsgemeinde Baumholder und der ihr angehörenden Ortsgemeinden



47. Jahrgang

Mittwoch, den 26. November 2025

Ausgabe 48/2025



Weihnachtsmarkt in Baumholder

Marktvorplatz & Kennedyallee



Freitag, 05.12.2025

17:00 Uhr

Feierliche Eröffnung
Markthäuschen geöffnet
Liedvortrag der Grundschule Westrich
Besuch des Nikolaus



Samstag, 06.12.2025

ab 10:00 Uhr Krammarkt geöffnet
ab 11:00 Uhr Markthäuschen geöffnet
ab 13:00 Uhr Kaffee und Kuchen im Alten Rathaus
ca. 14:00 Uhr Liedvortrag des ev. Kindergartens
Liedvortrag des kath. Kindergartens
Besuch des Nikolaus



an beiden Tagen:

Kinderkarussell, Süßwarenstand



Danke an die Sponsoren:



Vereinigte
Volksbank Raiffeisenbank eG

„ANRUF GENÜGT“

Ihre Partner aus Handel, Handwerk und Dienstleistungsbereich.

Jederzeit für Sie da!

AUTO PRO DIE WERKSTATT. Meisterbetrieb für alle Marken

Auto Schäfer GmbH & Co. KG

Berschweilerstr. 9 • 55774 Baumholder • Tel.: 06783 - 3031

Esso

Westrich Garage

Ihre Markenfreie Kfz-Werkstatt für alle Reparaturen!

PKW • LKW • Nutzfahrzeuge

Erzweilerstraße 16 • 55774 Baumholder

☎ 06783 - 99 50-13

Bereitschaftsdienste

Wasserversorgung..... Tel. 06783-188713
 Abwasserbeseitigung Tel. 06783-189777
 Stromversorgung OIE AG
 Störungsannahme Strom 0800 312 3000 *
 Störungsannahme Gas..... 312 4000 *
 * kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunknetz

Ärztliche Bereitschaftspraxis Birkenfeld/Baumholder/ Hermeskeil und Morbach-Thalfang

Schneewiesenstr. 20, 55765 Birkenfeld Tel. 116 - 117

Öffnungszeiten
 Mittwoch von 14:00 Uhr bis 22:00 Uhr
 Freitag von 16:00 Uhr bis 22:00 Uhr
 Samstag und Sonntag von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 und ebenfalls an Feiertagen/Brückentagen von 09.00 bis 17.00 Uhr.
 Wochentags überbücken die Arztpraxen in Baumholder die Zeit zwischen Sprechzeitenende und Beginn der ärztlichen Bereitschaft mit wechselnden Diensten. Welche Praxis gerade den Dienst übernimmt, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Hausarztes.

Apotheken-Notdienst

Landeseinheitliche Rufnummern der LAK: aus dem **Festnetz 0180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.)** (zum Beispiel: 0180 5-258825-56727 für Mayen) und aus dem **Mobilfunknetz 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)**

Notdienstnummer wählen und direkt anschließend die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur eingeben. Dann werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt. Der Notdienst beginnt um 08.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

Allgemeine Notrufnummern

Feuerwehr & Rettungsdienst Notruf..... 112
 Polizei Notruf 110
 Störungsannahme Strom: Tel. 0800/3123000
 Störungsannahme Gas:..... Tel. 0800/3124000

Bürgerbus Baumholder

Kostenlose Abholung an der Haustür.

Der Telefondienst ist immer montags von 14.-15.00 Uhr unter 06783-8181 erreichbar.

Gefahren wird immer am Dienstag und jeweils am Donnerstag. Innerhalb der Verbandsgemeinde.

Der 3. Donnerstag im Monat geht immer nach Idar-Oberstein.

Ihr Bürgerbusteam der VG Baumholder

Ihr Bürgerbusteam der VG Baumholder

Selbsthilfe-Gruppen

Anonyme Alkoholiker und Al-Anon Familiengruppe

Treffen jeden Montag, von 19.30 bis 21.30 Uhr
 Haus der AWO Auf Ellenborn 38 - Ecke Mozartplatz

Kontakte AA

Manfred, Tel. 06852-7610
 Heinz, Tel. 06782-5541

Verein für Suchtgefährdetenhilfe Birkenfeld e.V.

Gruppenabend jeden Mittwoch, 20.00 Uhr, im Georg-Wilhelm-Haus, Eingang Am Kirchplatz, 55765 Birkenfeld (Führerscheingruppe)

Kontakte:

Schmidt I. 0171/9807320
 Schneider V. 0171/8056398

Behinderten-Sport-Gruppe Birkenfeld

„Mitspieler für Sitzball gesucht, auch ohne Behinderung!“

Montag, ab 18:45 Uhr: Sport, Sporthalle Gymnasium, Birkenfeld, Ansprechpartner: Klemens Heß 06782/ 7994

Deutsche-Rheuma-Liga ÖAG Birkenfeld

Kontakte:

1. Vorsitzender Stefan Litz 06789/970383
 2. Vorsitzende Ilona Bernarding 06782/887644
 E-Mail: birkenfeld@rheuma-liga-rlp.de;
 Angebote: Wassergymnastik jeweils dienstags 16:45 - 17:15 Uhr, 17:15 - 17:45 Uhr; Trockengymnastik jeweils donnerstags 14:00 - 14:30 Uhr, freitags 8:30 - 9:00 Uhr u. 9:15 - 9:45 Uhr.

Fibromyalgie Gesprächskreis

Gruppentreffen finden am 2. Mittwoch im Monat um 17:00 Uhr in Birkenfeld statt, jeweils an wechselnden Orten.

Ansprechpartner: Ilona Bernarding 06782 / 887644

Claudia Cöster 06783 / 7287

E-Mail: fibromyalgie-birkenfeld@rheuma-liga-rlp.de

Gemeindeschwester^{plus}

 **Gemeindeschwester^{plus}**

☎ 0175-8938125 oder 06783-8182

gemeindeschwesterplus@vgv-baumholder.de

Diabetiker-Sportgruppe Oberkirchen

Treffen:

Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr, Bruchwaldhalle, in Freisen (beim Rathaus). Blutzuckermessgerät und Blutdruckmessgerät (falls vorhanden) mitbringen. Alle Diabetiker sollten sich eine Notration zum Essen und Trinken mitbringen.

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Tel. 06855/825

Parkinsongruppe Birkenfeld

Eine gute Möglichkeit, die körperliche Leistungsfähigkeit und Körperhaltung zu verbessern, ist die regelmäßige Teilnahme an der Übungsstunde beim TV Birkenfeld. Diese findet mittwochs, von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Stadthalle Birkenfeld statt.

Ansprechpartnerin: Petra Schäfer.....Tel. 06782/1281 vormittags oder 5357 nachmittags

Sportgruppe für Diabetiker Birkenfeld

montags, um 19.00 Uhr treffen sich Diabetiker in der Aula des Gymnasiums in Birkenfeld, um gemeinsam Sport zu treiben.

Ansprechpartner: Gabi Klensch 06787/98959

Selbsthilfegruppe Diabetes Oberkirchen

Treffen: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Vital-Center Oberkirchen, Rosenstraße 4

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Telefon 06855/825

Selbsthilfegruppe Birkenfeld der Alzheimer

Gesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.

Die Selbsthilfegruppe für Angehörige trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat von 15 - 17 Uhr in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e. V., Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld.

Info und Kontakt: Susanne Schweig, Tel. 0151 41620436,

eMail: susanne.schweig@sozialstation-birkenfeld.de

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Baumholder und
der Ortsgemeinden



Verbandsgemeinde Baumholder

Wir stellen ein ...

Verbandsgemeinde Baumholder
NATIONALPARK-VERBANDSGEMEINDE

REINIGUNGSKRAFT(M/W/D)
in unserem Kindergarten in
Ruschberg

👉 in Teilzeit,
wöchentliche Arbeitszeit 20 Stunden

👉 bezahlt nach TVöD-VKA

👉 ab 01.02.2026

jetzt bewerben bis 05.12.25 *alle Infos*

WWW.VGV-BAUMHOLDER.DE/DE/RATHAUS/STELLENAUSSCHREIBUNGEN/



Baumholder

Stadtrat Baumholder 27.10.2025

TOP 1. Vorstellung der Baumaßnahme Hauptstraße 41 - 45 durch Herrn Dr. Schmidt-Bovendeert

Konzept Dr. Schmidt-Bovendeert Immobilien

Dr. Schmidt-Bovendeert erinnerte an die bereits vor einiger Zeit vorgestellte Planung zum Projekt Betreutes Wohnen auf den Grundstücken Hauptstraße 41-45. Vorgesehen sind 19 Wohneinheiten mit einer Größe von jeweils ca. 80 m². Die Planungsarbeiten sowie die Einreichung des Bauantrags erfolgten bereits im Jahr 2021.

Zu diesem Zeitpunkt bestanden noch Förderprogramme, welche das Projekt wirtschaftlich besonders attraktiv machten. Aufgrund der seither eingetretenen Veränderungen am Zinsmarkt sowie der erheblichen Baukostensteigerungen ist jedoch fraglich, ob die Wohnungen zu bezahlbaren Konditionen realisierbar wären.

Dr. Schmidt-Bovendeert wies darauf hin, dass ohne politische Unterstützung die Wirtschaftlichkeit des Projekts stark zu hinterfragen sei. Der Stadtrat sollte daher prüfen, ob die Bauabsichten weiterverfolgt oder gegebenenfalls eine Rückabwicklung des Grundstückskaufpreises in Betracht gezogen werden sollen.

Beschluss:

Ein Beschluss wurde nicht gefasst; die Vorstellung diente der Information über den aktuellen Sachstand.

TOP 2. Forstangelegenheiten

a) Brennholzpreis 2026

a) Brennholzpreis 2025/2026

Das Forstamt Birkenfeld hat mit Schreiben vom 19.08.2025 folgende Preise für die Saison 2025 / 2026 vorgeschlagen:

Laubhartholz (Buche, Hainbuche, Ahorn, Esche, Eiche, Birke)	70,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm
Weichhölzer (Weide, Linde, Erle)	50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm
Nadelholz	50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm

Die Brennholzbestellung erfolgt wie im Vorjahr online.

Eine Bestellung ist bis einschließlich Dienstag, den 30.09.2025 möglich.

Der Vorschlag der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder ergeht an alle verbandsangehörigen Gemeinden der Verbandsgemeinde Baumholder.

Ein einheitlicher Brennholzpreis in der Verbandsgemeinde Baumholder wäre aus folgenden Gründen von Vorteil:

- 1.) Zusammenarbeit der Gemeinden im Forstzweckverband (Personalstellung, Verteilung der Sachkosten etc.)
- 2.) Verbandsangehörige Gemeinden der VG Baumholder werden nicht gegenseitig „ausgespielt“
- 3.) Geringerer Bürokratie-/Verwaltungsaufwand für den Revierleiter, das Forstamt Birkenfeld und die Verbandsgemeinde Baumholder

Beschluss:

Die Stadt Baumholder stimmt den vorgeschlagenen Brennholzpreise für das Jahr 2026 zu.

Laubhartholz (Buche, Hainbuche, Ahorn, Esche, Eiche, Birke)	70,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm
Weichhölzer (Weide, Linde, Erle)	50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm
Nadelholz	50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm

TOP 3. Forderungspapier zur Stärkung bzw. Revitalisierung der kommunalen Selbstverwaltung für eine lebenswerte Heimat

Die Lage der Kommunen in Rheinland-Pfalz – insbesondere der verbandsangehörigen Gemeinden – verschlechtert sich zusehends; fehlende finanzielle Mittel und damit Spielräume für Interessen und Bedürfnisse der örtlichen Gemeinschaft, überlastetes Ehrenamt, mangelnde Unterstützung und eine überbordende Bürokratie sind nur einige wenige Aspekte, die ernsthaft angegangen werden müssen.

Die Politik auf Bundes- und Landesebene „muss sich endlich ehrlich machen“, soll die kommunale Selbstverwaltung i. S. d. Art. 28 Abs. 2 GG und Art. 49 Abs. 1 bis 3 LV-RP nicht kollabieren.

Nach dem Motto: „Gemeinsam sind wir stärker – jetzt handeln“ haben sich zahlreiche Gemeinde- und Stadträte überparteilich und sachlich mit nachstehenden – ausgewählten – Forderungen an die Bundes- und Landesebene eingehend beschäftigt und tragen diese nach Beschlussfassung an Herrn Ministerpräsidenten Alexander Schweitzer mit der dringenden Bitte um Einleitung spürbarer und ernsthafter Schritte – auch im Bundesrat – heran.

Der Stadtrat der Stadt Baumholder befasst sich mit dem vorliegenden Forderungspapier zur Stärkung bzw. Revitalisierung der kommunalen Selbstverwaltung für eine lebenswerte Heimat. Dieses beinhaltet zusammengefasst:

Abstract – Forderungspapier „Jetzt reden WIR – Ortsgemeinden stehen auf!“

Die Ortsgemeinden in Rheinland-Pfalz sehen ihre kommunale Selbstverwaltung insbesondere durch eine unzureichende Finanzausstattung, überbordende Bürokratie, eingeschränkte Planungshoheit und überlastetes Ehrenamt akut gefährdet. Das Forderungspapier richtet sich an Landes- und Bundespolitik mit dem Ziel, die Handlungsfähigkeit vor Ort nachhaltig zu sichern.

Zentrale Forderungen sind:

• Finanzielle Eigenständigkeit:

Reformansätze des bundesstaatlichen Finanzausgleichs zur Finanzierung von Sozial- und Jugendhilfelasen; Einführung eines bundesstaatlichen Konnexitätsprinzips bzw. Schärfung des Konnexitätsprinzips nach Art. 49 Abs. 5 LV-RP; Stärkung und Verstärkung der Finanzausgleichs- bzw. Gesamtschlüsselmasse und Abbau zweckgebundener Zuweisungen zugunsten allgemeiner Zuweisungen.

• Planungs- und Handlungshoheit:

Einschränkung übergeordneter Eingriffe; Sicherung von Abstandsflächen bei Energieanlagen; Erhalt wiederkehrender Straßenausbaubeiträge und bedarfsgerechte Finanzierung von Infrastruktur.

• Entbürokratisierung und Stärkung des Ehrenamtes:

Vereinfachung von Vergabe- und Verwaltungsverfahren; Digitalisierung; flächendeckende Aufgabekritik und Reduzierung von Standards auf ein unabdingbares Maß sowie Unterstützung des Ehrenamtes durch das Land ggü. Arbeitgebern.

Die Gemeinden fordern spürbare gesetzliche und finanzielle Maßnahmen, um ihre Rolle als Fundament von Demokratie und Heimat im ländlichen Raum zu erhalten und zu stärken.

Einige Ratsmitglieder wiesen darauf hin, dass ihnen das betreffende Forderungspapier nicht vorliegt. Die Verwaltung stellte klar, dass das Dokument bereits am **29.08.2025** an alle Kommunen weitergeleitet wurde. Ursprünglich war vorgesehen, den einzelnen Gemeinden zu überlassen, das Forderungspapier eigenständig auf die Tagesordnung zu setzen.

Da jedoch nur wenige Rückmeldungen eingingen und zwischenzeitlich der Gemeinde- und Städtebund seine Unterstützung für das Forderungspapier ausgesprochen hatte, entschied die Verwaltung, entsprechende Beschlussvorlagen zentral einzustellen. Dabei ging man davon aus, dass das Forderungspapier den Mandatsträgerinnen und Mandats-trägern bereits vorlag.

Die vorliegende Ratsvorlage stellt lediglich eine zusammenfassende Darstellung des ursprünglichen Beschlusses dar.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Baumholder schließt sich der Initiative „Jetzt reden WIR – Ortsgemeinden stehen auf!“ an und beschließt das vorliegende „Forderungspapier zur Stärkung bzw. Revitalisierung der kommunalen Selbstverwaltung für eine lebenswerte Heimat“.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschlussauszug digital bis spätestens Ende Oktober den Initiatoren der Initiative an ortsgemeinden-stehen-auf@web.de vorzulegen.

Das Forderungspapier soll Mitte November 2025 am Rande des Plenums an Herrn Ministerpräsidenten Alexander Schweitzer mit Vertretern der angeschlossenen Gemeinden übergeben werden.

TOP 4. Widmung von Gemeindestraßen der Stadt Baumholder nach § 36 Landesstraßengesetz (LStrG)

Seit jüngster Zeit fordert die Rechtsprechung weiterhin detailliert einen Nachweis darüber, ob die Verkehrsanlage tatsächlich dem öffentlichen Verkehr gewidmet wurde.

Entgegen der bisherigen Rechtsauslegung spielt dabei der Zeitpunkt des Inkrafttretens des Landesstraßengesetzes RLP (01.04.1963) keine Rolle, da bereits nach französischem Wegerecht vergleichbare Widmungsvorschriften bestanden. Insbesondere bei älteren Ortsstraße führt dies dazu, dass entsprechend Nachweise nicht mehr erbracht werden müssen.

Weiterhin stellt die Rechtsprechung in formaler Hinsicht hohe Anforderungen an eine rechtmäßige Widmung.

Ohne jede einzelne, in den letzten Jahrzehnten erfolgte Widmung im Einzelnen zu überprüfen, können nach heutiger Sicht Verstöße gegen Formvorschriften nicht ausgeschlossen werden.

Aus Gründen der Rechtssicherheit sind daher die straßenrechtlichen Widmungen für die Straßen „Achtallee“, „Albert-Schweitzer-Straße“, „Am Kallenborn“, „Am Käsacker“, „Am Rauhen Biehl“, „Auf Bacher“, „Auf Pfadsbach“, „Auf Schneeweid“, „Aulenbacher Straße“, „Ausweilerstraße“, „Badegasse“, „Bahnhofsstraße“, „Breslauer Straße“, „Danziger Straße“, „Erzweiler Straße“, „Freiherr-vom-Stein-Straße“, „Friedensstraße“, „Frohnhausener Straße“, „Gersterter Weg“, „Goethestraße“, „Grubstraße“, „Grünbacher Weg“, „Hauptstraße“, „Hinter Haselweg“, „Hinterm Turm“, „Im Adentälchen“, „Im Brühl“, „Im Burgfrieden“, „Im Gewerbegebiet“, „In der Bitz“, „In der Schwärzgrub“, „In Riebert“, „Jahnplatz“, „Kennedyallee“, „Kirchstraße“, „Korgasse“, „Lückstraße“, „Kremelstraße“, „Kuseler Straße“, „Kuselwies“, „Krankenhausweg“, „Mambächeler Straße“, „Oberstraße“, „Pfarrhausgasse“, „Pfenningstraße“, „Poststraße“, „Reichenbacher Straße“, „Ringstraße“, „Ronnenberger Weg“, „Scheergasse“, „Schuberstraße“, „Schulstraße“, „Sonnenweg“, „St. Hubertusstraße“, „Überm Weiher“, „Vor Hellert“, „Zum Adentälchen“ nachzuholen.

Beschluss:

Die Stadt Baumholder beschließt die Straßen:

Straße	Flur	Parzelle
Achtallee	11	58/7
Albert-Schweitzer-Straße	34	80/1
Am Kallenborn	17	198/33
Am Käsacker	7	218/5
Am Rauhen Biehl	19	201/23
Auf Bacher	34	81
Auf Pfadsbach	17	356/24, 356/15, 73/10, 362/33, 362/33, 48/15, 48/14, 362/32, 48/11, 46/15, 48/19
Auf Schneeweid	17	544, 535, 543/15

Aulenbacher Straße	11	246/7, 187/19
Ausweilerstraße	11	175/17, 156/10
	10	107/26, 107/24, 122/3, 259/98, 107/20, 77/4
Badegasse	9	540/6
Bahnhofsstraße	10	281/53, 281/61
Breslauer Straße	34	86/3
Danziger Straße	17	334/42
Erzweiler Straße	8	349/7, 344/10
Freiherr-vom-Stein-Straße	34	85/17, 85/8, 84
	19	186/18
Friedensstraße	11	39/22
Frohnhausener Straße	7	242/19
	9	427/1
Gersterter Weg	19	10/56
Goethestraße	8	947/365, 244/2
Grubstraße	8	254/23
Grünbacher Weg	8	143
Hauptstraße	9	600/13
Hinter Haselweg	9	608/6
Hinterm Turm	8	172/5, 58/12
	7	242/11
Im Adentälchen	18	48/2
Im Brühl	10	575/12
Im Burgfrieden	9	379/6, 408/11, 418/8, 408/10, 409/7, 406/1, 409/10, 409/8
Im Gewerbegebiet	17	549, 246/36
In der Bitz	11	216/7
	10	259/87
In der Schwärzgrub	17	300/39, 300/42
	34	87
In Riebert	23	11/2
Jahnplatz	7	216/5
Kennedyallee	9	194/13
Kirchstraße	9	445/14
Korgasse	9	551/4
Kremelstraße	11	163/47
Kuseler Straße	8	307/14, 322/8, 300/17, 295/8
Kuselwies	19	522/2, 540, 642, 640, 560, 645, 646, 534, 646, 648, 644, 643
Mambächeler Straße	8	360/2
	23	3/3
Oberstraße	9	547/13
Pfarrhausgasse	9	446/8
Pfenningstraße	9	566/9
Poststraße	9	352/3
Reichenbacher Straße	7	1/4
	9	294/2
Ringstraße	10	167/29
	11	221/34, 221/18, 266/33
Ronnenberger Straße	8	401/2
Scheergasse	9	502/3
Schubertgasse	10	281/45
	11	266/34
Schulstraße	9	480/8
Sonnenweg	19	36/71, 46/135, 46/39
St. Hubertusstraße	8	391/1
Überm Weiher	19	233/18, 209/7
Vor Hellert	21	652, 673, 647, 674
Zum Adentälchen	18	480/2, 481/7

gemäß § 36 LStrG dem öffentlichen Verkehr zu widmen. Es handelt sich um die Gemeindestraßen, deren Straßenbaulastträger die Stadt Baumholder ist. Die Verkehrsanlagen sind in dem beigelegten Lageplan gelb gekennzeichnet.

Der Lageplan ist Bestandteil des Widmungsbeschlusses und wird gemäß § 1 DVO zu § 27 GemO durch Auslegung öffentlich bekannt gemacht

TOP 5. Zuschussgewährung für Erneuerung Kunstrasenplatz und Tennisplatz

Der Stadtrat hat im Rahmen seiner Sitzung am 23.06.2025 die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den Haushaltsplan 2025 beschlossen. In dem Haushaltsplan 2025 wurde auch der Zuschuss an den Sportverein VfR Baumholder 1886 e. V. für die Erneuerung des Kunstrasens in Höhe von 130.000,- € und für den Neubau der Tennisplätze i. H. v. 100.000,- € festgelegt.

Die Gesamtkosten für die beiden Maßnahmen belaufen sich auf 607.500,- €.

Mit Schreiben der Kreisverwaltung Birkenfeld – Kommunalaufsicht – vom 07.07.2025 erfolgte für die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2025 die haushaltsrechtliche Genehmigung.

Mit Zuwendungsbescheid der ADD vom 09.10.2025 an den VfR Baumholder wurden hiervon 578.000,- € als zuwendungsfähig anerkannt und insgesamt ein Zuschuss in Höhe von 289.000,- bewilligt.

Die Beauftragung der erforderlichen Leistungen befindet sich derzeit in Vorbereitung bzw. Abstimmung. Die ersten Bestellungen sind vorgesehen, sodass Lieferungen voraussichtlich im November 2025 beginnen können.

Auf Grund dessen ist es nunmehr geboten, die zugesagten und genehmigten Zuschüsse in Höhe von 230.000,- € an den VfR Baumholder auszuzahlen.

Die Zuwendung der Stadt an den VfR Baumholder 1886 e. V. erfolgt zweckgebunden entsprechend den im städtischen Haushalt veranschlagten Maßnahmen. Der Verein ist verpflichtet, einen ordnungsgemäßen Verwendungsnachweis über die Mittelverwendung vorzulegen.

Sollte festgestellt werden, dass die Mittel nicht entsprechend der Intention des Stadtrates verwendet wurden, behält sich der Stadtrat das Recht vor, die gewährten Mittel ganz oder teilweise zurück zu fordern.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Baumholder beschließt, in Ausführung des Haushaltsplans 2025 die Zahlung der Zuschüsse in Höhe von 230.000,- €. Für den Verwendungsnachweis sind die Rechnungen durch den VfR Baumholder für den Kunstrasen und die Tennisplätze getrennt auf zu bewahren.



Heimbach

VERKEHRSBESCHRÄNKUNGEN
HEIMBACH, HAUPTSTRASSE
01.12.2025 -05.12.2025

AUFGUND VON DACHARBEITEN
ERFOLGT IN HÖHE DER
HAUPTSTRASSE 48 EINE HALBSEITIGE
SPERRUNG. DER VERKEHR WIRD
DURCH EINE AMPELANLAGE
GEREGELT.

WIR BITTEN UM IHR VERSTANDNIS.

Straßenverkehrsbehörde Baumholder



Rohrbach

Sitzung des Ortsgemeinderates Rohrbach
am 03.11.2025

1. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner erkundigte sich nach dem aktuellen Sachstand zum Thema Neubaugebiet und Photovoltaik-Park.

2. Forstangelegenheiten
- Brennholzpreis 2026

- Brennholzpreis 2025/2026

Das Forstamt Birkenfeld hat mit Schreiben vom 19.08.2025 folgende Preise für die Saison 2025 / 2026 vorgeschlagen:

Laubhartholz (Buche, Hainbuche, Ahorn, Esche, Eiche, Birke)	70,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm
Weichhölzer (Weide, Linde, Erle)	50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm
Nadelholz	50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm

Die Brennholzbestellung erfolgt wie im Vorjahr online.

Der Vorschlag der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder ergeht an alle verbandsangehörigen Gemeinden der Verbandsgemeinde Baumholder.

Ein einheitlicher Brennholzpreis in der Verbandsgemeinde Baumholder wäre aus folgenden Gründen von Vorteil:

- 1.) Zusammenarbeit der Gemeinden im Forstzweckverband (Personalstellung, Verteilung der Sachkosten etc.)
- 2.) Verbandsangehörige Gemeinden der VG Baumholder werden nicht gegenseitig „ausgespielt“
- 3.) Geringerer Bürokratie-/Verwaltungsaufwand für den Revierleiter, das Forstamt Birkenfeld und die Verbandsgemeinde Baumholder

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Rohrbach stimmt den vorgeschlagenen Brennholzpreise für das Jahr 2026 zu.

Laubhartholz (Buche, Hainbuche, Ahorn, Esche, Eiche, Birke)	70,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm
Weichhölzer (Weide, Linde, Erle)	50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm
Nadelholz	50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm

3. Widmung von Gemeindestraßen der Ortsgemeinde Rohrbach nach § 36 Landesstraßengesetz (LStrG)

Seit jüngster Zeit fordert die Rechtsprechung weiterhin detailliert einen Nachweis darüber, ob die Verkehrsanlage tatsächlich dem öffentlichen Verkehr gewidmet wurde.

Entgegen der bisherigen Rechtsauslegung spielt dabei der Zeitpunkt des Inkrafttretens des Landesstraßengesetzes RLP (01.04.1963) keine Rolle, da bereits nach französischem Wegerecht vergleichbare Widmungsvorschriften bestanden. Insbesondere bei älteren Ortsstraßen führt dies dazu, dass entsprechend Nachweise nicht mehr erbracht werden müssen.

Weiterhin stellt die Rechtsprechung in formaler Hinsicht hohe Anforderungen an eine rechtmäßige Widmung.

Ohne jede einzelne, in den letzten Jahrzehnten erfolgte Widmung im Einzelnen zu überprüfen, können nach heutiger Sicht Verstöße gegen Formvorschriften nicht ausgeschlossen werden.

Aus Gründen der Rechtssicherheit sind daher die straßenrechtlichen Widmungen für die Straßen „Freisener Straße“, „Hauptstraße“, „Heidestraße“, „Schulstraße“, „Zum langen Strang“ nachzuholen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Rohrbach beschließt die Straßen:

Straße	Flur	Parzelle
Freisener Straße	2	212/1, 112
Hauptstraße	1	137/2
	2	209/1
	3	72/3
Heidestraße	1	Teilfläche v.106/17
	2	213/2
Schulstraße	1	1/35
	2	202/3
Zum langen Strang	2	203/3

gemäß § 36 LStrG dem öffentlichen Verkehr zu widmen. Es handelt sich um die Gemeindestraßen, deren Straßenbaulastträger die Ortsgemeinde Rohrbach ist.

Die Verkehrsanlagen sind in dem beigefügten Lageplan gelb und rot gekennzeichnet.

Der Lageplan ist Bestandteil des Widmungsbeschlusses und wird gemäß § 1 DVO zu § 27 GemO durch Auslegung öffentlich bekannt gemacht

4. Neubau Außentreppe Kindergarten Rückweiler

Die Außentreppe am Kindergarten in Rückweiler befindet sich in einem sehr schlechten baulichen Zustand. Aus diesem Grund soll die bestehende Treppe abgebrochen und durch eine neue ersetzt werden.

Die Verbandsgemeindeverwaltung hat hierzu eine Submission durchgeführt, um das wirtschaftlichste Angebot zu ermitteln. Das günstigste Angebot wurde von der Firma **Jahn GmbH, Dienstweiler** abgegeben. Der entsprechend benötigte Handlauf wurde von der Firma Götten, Rückweiler angeboten.

Der öffentlich-rechtliche Vertrag nach § 54 VwVfG zwischen der Verbandsgemeinde Baumholder und den Ortsgemeinden Berglangenbach, Hahnweiler, Leitzweiler, Rohrbach und Rückweiler regelt, dass für Investitionen über 10.000 € das Einvernehmen der beteiligten Ortsgemeinden herzustellen ist. Dieses Einvernehmen wurde in der Sitzung am **25.09.2025** hergestellt. Gleichzeitig wurde in dieser Sitzung festgelegt, dass die Kosten der Treppe über Investitionskostenzuschüsse der beteiligten Ortsgemeinden abzurechnen sind.

Die Investitionskostenzuschüsse werden gemäß § 2 Abs. 1 des öffentlich-rechtlichen Vertrages vom 08.06.2022 aufgeteilt und im Haushaltsplan 2026 veranschlagt. Für die Ortsgemeinde Rohrbach ergibt sich hierbei ein Investitionskostenzuschuss in Höhe von **4.529,89 €**.

Beschluss:

Der Auftrag zur Erneuerung der Außentreppe am Kindergarten Rückweiler wird an die Firma **Jahn GmbH, Dienstweiler** vergeben. Gleichzeitig wird zur Erneuerung des Handlaufs der Auftrag an die **Firma Götten, Rückweiler**, vergeben. Die Finanzierung erfolgt über die Investitionskostenzuschüsse der beteiligten Ortsgemeinden gemäß öffentlich-rechtlichem Vertrag. (Anteil der Ortsgemeinde Rohrbach 4.529,89 Euro).

5. Bekanntgabe einer Eilentscheidung

Der aktuelle Stromliefervertrag läuft zum Ende des Jahres aus, weshalb zum 01.01.2025 ein neuer Stromliefervertrag für die Straßenbeleuchtung geschlossen werden muss. Hierzu hat die OIE AG den Ortsgemeinden ein Angebot unterbreitet, das bis zum 02.10.2025 befristet ist. Das neue Angebot entspricht einer Ersparnis von 33,33 % für den Grundpreis und 31,7 % für den Arbeitspreis. Aufgrund der Dringlichkeit wird der Auftrag im Zuge einer Eilentscheidung gem. § 48 GemO erteilt.

Die Entscheidung war im Vorfeld von der Ortsbürgermeisterin Frau Niegisch und den beiden Beigeordneten Ignatius Forster und Ingo Krummenauer unterschrieben worden.

ROHRBACH

Vollsperrung

18.11.2025 - 22.12.2025

Aufgrund von Kabelverlegungsarbeiten werden Abschnitte der Hauptstraße voll gesperrt.

Für diesen Zeitraum werden nur die Bushaltestellen an der K61 bedient.

Straßenverkehrsbehörde Baumholder

Ende des amtlichen Teils

Bereitschaftsdienste

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein

Der Sozialpsychiatrische Dienst (SPDI) des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein bietet psychisch kranken Menschen oder Menschen in Krisensituationen und deren Angehörigen Unterstützung, Beratung und Vernetzung an.

Das Beratungsangebot ist kostenlos und freiwillig. Die Gespräche sind vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht. Sie finden im Gesundheitsamt statt oder können bei Bedarf auch in der Wohnung geführt werden. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch unter 06781/2008-0.

Treffen Selbsthilfegruppe ILCO

Die ILCO-Gruppe Birkenfeld trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Casino der Elisabeth-Stiftung. Menschen mit Darmkrebs, künstlichem Darmausgang oder künstlicher Harnableitung und Interessierte sind eingeladen.

Nähere Informationen unter Tel: 06855/1050 und 06788/829 sowie im Internet unter: www.ilco.de

Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück

Die Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat, um 19.00 Uhr, im Gesundheitsamt St. Wendel, Eingang hinten im Hof. Mehr Infos unter www.burnout-selbsthilfegruppe.de

AIDS-Hilfe Trier e.V.

Saarstraße 48, 54290 Trier

Büro: 0651/97044-0

Fax: 0651/97044-12

Beratung und Information für Infizierte, deren Angehörige und Menschen, die Fragen zu AIDS haben: 0651/19411

Büro- und Beratungszeit:

Montag, Dienstag, Donnerstag 09.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch 09.00 - 19.00 Uhr

Freitag 09.00 - 13.00 Uhr

Weisser Ring Opferhilfe

Hilfe für Opfer von Straftaten

Außenstelle Birkenfeld: Tel. 0176/75809488

bundesweite Notruf-Nr. 116006

Kriminalprävention

Sicherheitsberatung für Senioren und Interessenten

im Landkreis Birkenfeld Tel. 06782-15300

Haus der Beratung

Beratungsangebote:

- Erziehungsberatung, - Lebensberatung, - Familienberatung, - Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, - Beratung von jungen Migranten, - Paarberatung, - Trennungs- und Scheidungsberatung, - Drogenberatung, - Beratung von pädagogischen Fachkräften

Kontakt: Haus der Beratung, Schlossallee 2,

55765 Birkenfeld Tel. 06782/15250

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: 8.30 - 16.00 Uhr

Fr.: 08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Sprechzeiten in Idar-Oberstein nach Vereinbarung.

Schutzbund für Impfgeschädigte e.V.

Kontakt- und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz

Hilfen und Beratung bei (vermuteten) Impfschäden

Infos: 0671/44515

Internet: www.impfschutzverband.de

Sprechzeiten: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Regenbogen e.V.

Selbsthilfegruppe der Behinderten im Landkreis Birkenfeld

1. Vorsitzende: Walburga Frick Tel. 06855/6739

2. Vorsitzende: Christa Gerhard Tel. 06782/3609

Stefan-Morsch-Stiftung -

Hilfe für Leukämie- und Tumorkranke

Die Stiftung ist die älteste Stammzellspenderdatei Deutschlands. Sie wirbt dafür, sich als potenzielle Stammzellspender zu registrieren und ist Ansprechpartner für Leukämiepatienten und ihre Angehörigen.

Infos unter: 06782/99330, www.stefan-morsch-stiftung.de oder info@stefan-morsch-stiftung.de

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Obere Nahe

Sie erreichen uns:

Zentrale Wasenstraße 21 Tel. 06781/5163500
Suchtberatung Pappelstraße 1 Tel. 06781/5163560
Schuldnerberatung Pappelstraße 3..... Tel.06781/5163530
www.diakonie.obere-nahe.de..... Fax: 06781 -5163529
Sozial- und Lebensberatung, Schuldnerberatung, Schwangerschaftsberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Suchtberatung, Kita-Sozialarbeit, Soziale Servicestelle. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Ambulanter Hospiz- und Palliativ- Beratungsdienst „Obere Nahe“

Beratung und Hilfe Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen, Information zur Patientenverfügung, Trauercafé
Nähere Informationen unter Tel: 06781/5091170 sowie im Internet unter www.hospizdienst-obere-nahe.de Trauercafé jeden ersten Donnerstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr. Keine Anmeldung erforderlich.
Kindertrauer AG jeden ersten Freitag im Monat 14.30, Anmeldung erforderlich. Jugendtrauer AG jeden ersten Dienstag im Monat 18.00, Anmeldung erforderlich.

-Anzeige-

Kirchliche Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e.V. Ambulante Pflege

Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld
Tel. 06782/981250 für alle Orte in der Verbandsgemeinde Birkenfeld und Baumholder
Wir haben 24 Stunden Bereitschaftsdienst auch an Wochenenden und Feiertagen.

Kulturzentrum Goldener Engel

Öffnungszeiten Museum:

Dienstags und donnerstags von 10:00 bis 12:00 Uhr
Mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr
Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr
Telefon: 06783 - 7043950 oder Stadtbüro 06783 - 981140

Öffnungszeiten Tourist Information:

Montags bis donnerstags von 09:00 bis 13:00 Uhr
Telefon: 06783 - 7043951

Öffnungszeiten Stadtbücherei:

Mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr
Samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr
Telefon: 06783 - 7043952

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV):

Rufbereitschaft: 0151-23970195
Büro: 06783-18260

pro familia

Pappelstraße 1, 55743 Idar-Oberstein Tel.: 06781 900 480
idar-oberstein@rlp.profamilia.de, www.profamilia.de
Schwangerschaftskonfliktberatung, allgemeine Schwangerschaftsberatung, Paar- und Sexualberatung, Sexuelle Bildung.
Alle Beratungsangebote finden vertraulich und auf Wunsch anonym statt.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrei Heide-Westrich St. Franziskus

Gottesdienste

Freitag, 28.11.2025

Heimbach 18:00 Uhr Eucharistiefeier in der Besenbinderhalle (Foyer)

1. Adventssonntag

Samstag, 29.11.2025

Bleiderdingen 17:30 Uhr Eucharistiefeier in St. Markus

Ev. Kirchengemeinde Westrich-Nahe Gottesdienste:

Sonntag, 30.11.:

10:00 Uhr Baumholder, Frauenhilfsgottesdienst, 1. Advent
10:30 Uhr Kindergottesdienst Ev. Kindergarten Baumholder

Tafel:

Mittwochs 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr Kath. Pfarrheim Baumholder

Pflegestützpunkt:

nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Tel. 06782 9848612

Sprechstunde Diakonisches Werk:

nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Tel. 06781 5163500

Ev. Kirchenkreis Obere Nahe

J. S. Bachs Weihnachtsoratorium erklingt in Offenbach und Bad Sobernheim

Das Weihnachtsoratorium von J. S. Bach ist der Klassiker unter den Werken in der festlichen Zeit. Für Roland Lißmann, Kreiskantor des Ev. Kirchenkreises Obere Nahe, gehört es zum Repertoire an Weihnachten. Am 03. Advent übernimmt er die Leitung zweier Aufführungen, die am **Samstag, 13. Dezember, 18:00 Uhr, in der Bad Sobernheimer Matthiaskirche** und am **Sonntag, 14. Dezember, 18:00 Uhr, in der Offenbacher Abteikirche** stattfinden. Die Aufführung ist eine Kooperation der Paul-Schneider-Gemeinde Bad Sobernheim und der Kirchenmusik im Kirchenkreis Obere Nahe. Es wirken mit: die Bad Sobernheimer Chor-Initiative und die Kantoreien Idar-Oberstein und Obere Nahe. Solisten: Regina Dahlen (Sopran), Franz Vitzthum (Altus), Hans Jörg Mammel (Tenor) und Matthias Horn (Bass). Instrumentale Begleitung: von der Churpfälzischen Hofcapelle.

Karteninfo:

Wer bei der Buchhandlung Feickert Meisenheim ein Kombiticket erworben hat, wird gebeten, dieses zurückzugeben. Für Bad Sobernheim sind Karten (25 €+20 €) erhältlich in der Buchhandlung am Russischen Hof. Für Offenbach sind Tickets (25 €+20 €) erhältlich über Ticket Regional. Stichwortsuche: „Weihnachtsoratorium“.



Das Weihnachtsoratorium erklingt dieses Jahr in Bad Sobernheim und in Offenbach am Glan. Foto: Ev. Paul-Scheider-Gemeinde Bad Sobernheim-Staudernheim

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Baumholder, In der Schwärzgrub 27

Mittwoch: 26.11.

19:30 Uhr Gottesdienst in Idar-Oberstein, Hauptstr. 152

Sonntag: 30.11.

10:00 Uhr Gottesdienst in Baumholder, IPTV Übertragung

Freireligiöse Gemeinde Idar-Oberstein

Einladung zum Adventsnachmittag für Kinder

Wir laden dich zu einem Adventsnachmittag am 04.12.2025 von 15:30 Uhr bis 19:00 Uhr im Jugendraum unseres Gemeindezentrums (Mainzer Str. 171, 55743 Idar-Oberstein) mit leckerem Punsch und Plätzchen ein! Du kannst dein eigenes Lebkuchenhaus bauen und ein paar gemütliche Stunden mit uns verbringen. Wenn du Lust hast, bringe auch gerne deine Freunde mit. Damit wir genug Teig vorbacken können, melde dich bitte bis zum 28.11.2025 unter 06781 25393 oder unter freie.religion@web.de an. Wir freuen uns, wenn du kommst!

Nichtamtlicher Teil

SCHOCKANRUF UND ENKELTRICK

Schockanrufe und der sogenannte Enkeltrick treffen leider immer wieder ältere Menschen - oft mit schweren Folgen. In der letzten Zeit kam es auch in unserer Umgebung mehrfach zu Vorfällen dieser Art. In diesem Vortrag erfahren Sie, wie Sie sich und andere schützen können, woran Sie Betrugsversuche erkennen und was Sie im Ernstfall tun können.

03.12.25	15:00	Rohrbach	Dorfschenke
08.12.25	15:00	Mettweiler	Dorfgemeinschaftshaus
09.12.25	15:00	Reichenbach	Dorfgemeinschaftshaus
11.12.25	15:00	Eckersweiler	Dorfgemeinschaftshaus
18.12.25	15:00	Fohren-Linden	Bürgerhaus
05.01.26	15:00	Heimbach	Foyer Besenbinderhalle



Vortrag von:
Polizeikommisar
Jan-Luca Becker



Förderung des Angebotes Gemeindegewerkschaft
aus Mitteln des Landes Rheinland-Pfalz

**Wir freuen uns auf Ihr
Kommen!**

Kaffee-Klatsch in Baumholder

Kaffee-Klatsch

IN BAUMHOLDER

Wann?

Mittwoch,
10.12.2025
von 14-16 Uhr

Wo?

Tagespflege
Gebhardt,
Sonnenweg
38a,
55774
Baumholder

**„Ein Nachmittag voller Freude und
Begegnung“**

für Pflegebedürftige, ihre Angehörigen und
interessierte Seniorinnen und Senioren.

Kommen Sie vorbei, genießen Sie
Gesellschaft und haben Sie Spaß bei einer
entspannten Zeit mit Anderen!
Ob Plaudern, Spielen oder Singen - hier sind
Sie richtig!



Anmeldung bei der
GemeindegewerkschaftPlus unter
06783-8182

Teilnahme ist kostenlos
Wir freuen uns auf Sie!



Die GemeindegewerkschaftPlus lädt am Mittwoch, 10. Dezember 2025, von 14:00 bis 16:00 Uhr zum „Kaffee-Klatsch“ in die Tagespflege Gebhardt in Baumholder ein.

Willkommen sind pflegebedürftige Menschen, ihre Angehörigen, sowie interessierte Seniorinnen und Senioren, die Lust auf Geselligkeit, Spiele, Gespräche oder gemeinsames Singen haben - ein Nachmittag voller Freude und Begegnung.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Eine Anmeldung bei der GemeindegewerkschaftPlus ist erforderlich unter 06783-8182.

Baumholder

Beförderung einer Baumholder-Freundin: Donahue erhält dritten Stern



Es gibt 20 weibliche Drei-Sterne-Generäle beim US-Militär. Eine davon ist Michelle K. Donahue, die am Freitag in Fort Lee, Virginia, erst das Kommando der CASCOM - Combined Arms Support Command (Kommando für gemeinsame Waffengattungsunterstützung) - an ihren Nachfolger Generalmajor Sean Davis übergeben hat und anschließend befördert wurde. Auf Einladung verfolgten die Zeremonie über Live-Stream im Rathaus Bürgermeister Bernd Alsfasser und Bernd Mai, der Vorsitzende des deutsch-amerikanischen Gremiums. Und waren tief bewegt. Die Laudation auf die Generälin hielt ihr langjähriger Förderer und Weggefährte Martin Dempsey, seines Zeichens Vier-Sterne-General und ebenfalls verbunden mit dem Standort Baumholder. Donahue ist nicht nur eine Freundin, sie war auch von 2017 bis 2019 in Baumholder stationiert und kommandierte die 16th Sustainment Brigade (16. Versorgungsbrigade). Beim Besuch in Washington vor gut einem Jahr, zeigte Donahue Alsfasser und Mai die Gedenkstätte zum 11. September 2001 am Pentagon.

deutsch-amerikanischer Stammtisch



gefördert von:



Dieses Event kommt immer besonders gut an: Regelmäßig gibt es beim deutsch-amerikanischen Stammtisch in Baumholder Bingo-Abende. Auch dieses Mal wieder im Hotel „Zum Stern“. Wer mitmachen wollte, stiftete einen kleinen Preis - und schon ging es los. Dabei wurde über die richtigen oder eben nicht richtigen Zahlen, die Stammtisch-Leiter Bernd Mai zog, gejubelt und geschimpft. Am Ende waren sich die etwa 25 deutschen und amerikanischen Mitspieler einig: Es war wieder ein schöner Abend. Emilia Mai als Tochter und Stammtischlerin bedankte sich stellvertretend für alle bei Bernd Mai, „ohne den diese Abende nicht möglich wären“.

AWO-Weihnachtscafé am Weihnachtsmarkt geöffnet



Das AWO-Weihnachtscafé (Begegnungsstätte) im Alten Rathaus, Hauptstraße 10, in Baumholder wird auch in diesem Jahr seine Türen für die Besucher des Weihnachtsmarktes öffnen.

Die Gäste können sich am Samstag, 6. Dezember, ab 13 Uhr in vorweihnachtlicher Atmosphäre nach oder vor dem Besuch des Weihnachtsmarktes aufwärmen und sich u.a. bei Kuchen und einer Tasse Kaffee oder Tee auf die Weihnachtszeit einstimmen. Das stimmungsvolle Ambiente wird durch weihnachtliche Vorträge ergänzt.

Weitere Informationen bei Klaus und Isolde Dessauer, Telefon 06783-7532 und in der AWO Begegnungsstätte im Alten Rathaus, Hauptstraße 10, Baumholder.

Wochenmarkt fällt aus

Baumholder. Am Freitag, 05.12.2025 fällt der Wochenmarkt aufgrund des Weihnachtsmarktes aus!

Ab 12.12.2025 findet dieser aber wieder wie gewohnt statt.

WINTER NIGHTS Baumholder

Visit Baumholder präsentiert: WINTERNIGHTS BAUMHOLDER – Heiße Getränke & coole Beats unter dem Winterhimmel

Wenn die Tage kürzer werden und sich die Stadt im Lichterglanz zeigt, lädt Visit Baumholder alle herzlich ein zu den WINTERNIGHTS BAUMHOLDER – dem neuen Winter-Event auf dem Place de Warcq. An gleich zwei Abenden, Mittwoch, 10. Dezember, und Mittwoch, 17.12.2025, verwandelt sich der Platz im Herzen der Stadt jeweils von 18:00 bis 22:00 Uhr in eine stimmungsvolle Winterlounge mit Musik, Lichtern und Genussmomenten.

Der Eintritt ist frei – und das Motto lautet: Heiße Getränke, coole Beats, gemütliche Atmosphäre. Besucherinnen und Besucher können sich auf dampfenden Glühwein, würzigen Punsch, heiße Schokolade und winterliche Snacks freuen. Zwischen liebevoll dekorierten Ständen und funkelnden Lichtern entsteht eine Atmosphäre, die zum Verweilen, Tanzen und Genießen einlädt.

Für den passenden Sound sorgen zwei DJs, die mit abwechslungsreichen Sets für echte Winterparty-Stimmung sorgen. Von chilligen Afterwork-Vibes über elektronische Beats bis hin zu modernen Remixes bekannter Weihnachtshits – die Musik sorgt für Bewegung und gute Laune, auch wenn die Temperaturen fallen.

Die WINTERNIGHTS BAUMHOLDER sind die perfekte Gelegenheit, um mit Freunden, Familie oder Kolleginnen und Kollegen in entspannter Stimmung die Vorweihnachtszeit zu feiern. Zwischen Musik, Gesprächen und Lichterglanz lässt sich hier der Alltag vergessen – mitten in Baumholder, mitten im Winterzauber.

Ob als Afterwork-Treff, Wochenhighlight oder spontaner Abendausflug – dieses Event verspricht unvergessliche Momente in einer einzigartigen Kulisse.

Kommt vorbei, genießt die Musik, das Licht und den Geschmack des Winters – bei den WINTERNIGHTS BAUMHOLDER 2025!

???? Ort: Place de Warcq, Baumholder

???? Termine: Mittwoch, 10.12.2025 & Mittwoch, 17.12.2025

???? Zeit: 18:00 – 22:00 Uhr

???? Eintritt frei



Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Baumholder e.V.

Weihnachtsfeier der AWO Baumholder

Die Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Baumholder e. V. veranstaltet ihre diesjährige, offene Weihnachtsfeier am Sonntag, dem 30. November, 14:00 Uhr, im Jugendzentrum, Im Brühl 9 (gegenüber der ehem. Realschule) in Baumholder.



Foto: Klaus Dessauer

Im Rahmen der Veranstaltung wird der Ortsvereinsvorsitzende Klaus Dessauer langjährige Mitglieder mit Ehrennadeln und Urkunden auszeichnen. Die Besucher erwartet darüber hinaus ein vorweihnachtliches Programm, das unter anderem auch durch Auftritte von Kindern der Grundschule Baumholder bereichert wird. Die traditionelle Tombola wird sich in der zweiten Hälfte der Veranstaltung anschließen. Kaffee, Kuchen und andere Köstlichkeiten wird der Ortsverein den Besuchern ebenfalls anbieten.

Der AWO Ortsverein freut sich auf den Besuch seiner Mitglieder, Freunde und Gönner.

Weihnachtsmarkt in Baumholder am 05. und 06.12.2025

Die Stadt Baumholder freut sich mitzuteilen, dass dieses Jahr der Weihnachtsmarkt von Freitag 05.12.2025 bis Samstag 06.12.2025 stattfindet. Anlässlich des Weihnachtsmarktes wird es auch wieder eine geänderte Verkehrsführung im Bereich der Kennedyallee geben. Diese sieht wie folgt aus:

- Einfahrt Marktplatz Kennedyallee bis Apotheke wird am Mittwoch, 03.12.2025 bis Montag, 08.12.2025, ca. 16:00 Uhr gesperrt.
- Die Kennedyallee ab Einmündung Poststraße bis Einmündung Lückstraße sowie die obere Parkstufe auf dem Marktplatz werden ab Donnerstag, 04.12.2025, 8:00 Uhr bis Montag, 08.12.2025, ca. 16:00 Uhr gesperrt.
- Ebenfalls besteht am 06.12.2025 ein **Parkverbot von Kennedyallee 1 bis einschl. Kennedyallee 11**.

Die Stadt Baumholder bittet um Beachtung und dankt für Ihr Verständnis.
Günther Jung
Stadtbürgermeister

Naturschutzverband Baumholder-Westrich e.V.

Vortrag: Amphibien - Wanderer zwischen zwei Welten

Der Verein des Hundesports in Baumholder stellte dem Naturschutzverband ihr Vereinsheim für den Vortrag von Michael Ziegler, Mitglied des Naturschutzverbandes, zur Verfügung. Michael referierte mit fundiertem Wissen zum Thema „**Amphibien – Wanderer zwischen zwei Welten**“ und präsentierte eine aufwändige Fotoserie von Amphibien vor einem mit Jung und Alt voll besetzten Vereinsheim.

Amphibien sind Reptilien, die sowohl im Wasser als auch an Land leben. Durch die Metamorphose ändern sie ihre Gestalt und wechseln den Lebensraum vom Wasser auf das Land. Zu den heimischen Amphibien gehören Frösche, Kröten, Molche und Salamander. Bekannte Arten, die man auch in unserer Natur antrifft, sind der Grasfrosch, die Erdkröte sowie der Feuersalamander. Obwohl sie sich an Land bewegen, benötigen die meisten Arten für ihre Fortpflanzung Gewässer, wo sie sich über Monate entwickeln. Während manche eher unauffällig gefärbt sind, haben andere kräftige und bunte Färbungen, wie etwa der blaue Moorfrosch oder der schwarz/gelb gefärbte Feuersalamander oder auch der bekannte Laubfrosch in seiner blattgrünen Färbung. Vielen Danke Michael, für den großartigen Vortrag.



Berglangenbach

Gesangverein Berglangenbach 1883 e.V.

Weihnachtszauber im Bürgersaal Berglangenbach

Die Sangesgruppe Berglangenbach (Gesangverein) lädt alle Bürgerinnen und Bürger des Ortes sowie alle Freunde des Gesangs herzlich ein zu einem stimmungsvollen Vorweihnachtsabend!

Bürgersaal Berglangenbach

Freitag, 19.12.2025; Beginn: 18:00 Uhr

Freut euch auf eine musikalische Reise durch festliche Weihnachtslieder und beliebte Evergreens, die für besinnliche wie fröhliche Momente sorgen. Es darf gelauscht und auch mitgesungen werden. Gemeinsam möchten wir die Adventszeit in gemütlicher Atmosphäre genießen.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt:

- Duftender Glühwein
- Verschiedene Getränke
- Herzhafte Würste

Kommt vorbei und verbringt mit uns einen Abend voller Weihnachtszauber und Gemeinschaft. Die Sangesgruppe Berglangenbach freut sich auf viele Besucher aus dem Ort und der Umgebung!



Berschweiler

Sitzung Gemeinderat Berschweiler vom 18.11.2025

Rat befasste sich mit Fortschritten am Dorfgemeinschaftshaus und weiteren Gemeindefragen

Der Ortsgemeinderat Berschweiler trat am **Dienstag, 18.11.2025**, zu seiner planmäßigen Sitzung im Dorfgemeinschaftshaus zusammen. In der rund zweistündigen Beratung standen vor allem Entscheidungen im Zusammenhang mit den laufenden Arbeiten am Gemeindesaal sowie organisatorische Themen im Mittelpunkt.

Gemeindesaal: Weitere Arbeiten vergeben

Ein Schwerpunkt der Sitzung war die Fortführung der Baumaßnahmen am Dorfgemeinschaftshaus. Der Rat vergab zusätzliche Arbeiten an die Firma Kloos Bau GmbH, die im Zuge der Ausführung erforderlich geworden waren. Dazu zählen unter anderem Arbeiten am Aufzugsschacht sowie an Teilen der Dachkonstruktion.

Darüber hinaus legte das Gremium den künftigen Bodenbelag im Saal und in den Sanitärräumen fest. Nach Sichtung verschiedener Muster entschied man sich für das Modell „Honey Classic Oak“. Auch zur äußeren Gestaltung des Gebäudeteils traf der Rat eine Entscheidung: Die Fassade des Anbaus wird in an den Bestand angepassten Grautönen ausgeführt.

Spenden angenommen

Der Gemeinderat stimmte der Annahme mehrerer Spenden zu. Die Kreissparkasse Birkenfeld unterstützt die Gemeinde mit Mitteln zur Heimatpflege und Kulturarbeit, während eine Zuwendung der Firma Diehl GmbH der Kinder- und Seniorenarbeit zugutekommt. Alle Spenden wurden einstimmig angenommen.

Dorfbudget: Spielplatz wird aufgewertet

Im Rahmen des Landesprogramms „Das Dorfbudget - Ehrenamt fördern, Gemeinschaft stärken“ erhält Berschweiler in diesem Jahr zum ersten Mal eine Unterstützung in Höhe von 1.500 €. Die Gemeinde plant, diese Mittel für die Anschaffung einer überdachten Sitzgelegenheit für den Spielplatz zu verwenden. Sollte die Umsetzung im aktuellen Jahr nicht mehr möglich sein, sollen die Mittel ins Folgejahr übertragen werden.

Aktuelle Themen aus Verwaltung und Dorfgeschehen

Unter Anfragen und Mitteilungen wurden verschiedene laufende Projekte und organisatorische Themen angesprochen. Dazu gehörten Informationen aus dem Forstbereich, Hinweise zu aktuellen Arbeiten auf dem Friedhof sowie Sachstände zu kleineren Infrastrukturmaßnahmen im Ort. Ebenso wurde auf anstehende Termine wie das Aufstellen der Weihnachtsbäume am 29.11.2025 und Veranstaltungen in der Vorweihnachtszeit hingewiesen.

Im öffentlichen Teil wurden außerdem mehrere Nachfragen der Ratsmitglieder aufgegriffen, unter anderem zur Jagdgenossenschaft, zur Verkehrssituation an Bauersch Platz und zum Lärmschutz an der L348.

Nichtöffentlicher Teil

Im nichtöffentlichen Teil informierte der Vorsitzende über Aktuelles aus den Bereichen Kindergarten und Windkraft.

Schützenverein „Hubertus“ Berschweiler e.V.

Rundenergebnisse

6. Luftgewehr-Rundenkampf von Berschweiler -Bezirksliga Nord-Berschweiler - Kollweiler 1103 Ringe : 1083 Ringe Einzelwertung

Berschweiler: Julia Theis 377 Ringe, Lea Theis 358 Ringe, Klaus Theis 360 Ringe, Gunnar Theis 344 Ringe

Kollweiler: Kai Niendorf 362 Ringe, Nelly Arndt 362 Ringe, Dirk Diehl 359 Ringe, Norbert Kleemann 338 Ringe

Aktuelle Trainings- und Öffnungszeiten

Luftdruckwaffen: jeden Mittwoch von 19:00 - 22:00 Uhr im Schützenhaus „Stierstall“

Bogenschißen: jeden Donnerstag 18:30 - 20:30 Uhr und jeden Sonntag von 09:00 - 12:00 Uhr, in den Sommermonaten auf dem alten Föhren-Lindener Sportplatz und in den Wintermonaten in der Dr. Darge Halle in Berschweiler (jad)



www.wittich.de

Eckersweiler

Krimidinner in der Dorfschänke Eckersweiler



VISIT BAUMHOLDER

Alexa Christ liest

Das Krimi Dinner

Crime & Dine

"Ein mörderisches Vergnügen in 3 Gängen"

14. März 2026

Einlass 18.00 Uhr - Beginn 19.00 Uhr

Eintritt 49€

Dorfschänke Eckersweiler

VVK Start 1. Dezember 2025

www.ticket-regional.de

Freuen Sie sich auf einen außergewöhnlichen Abend voller Spannung, Genuss und mörderischem Vergnügen: Am 14. März 2026 lädt die Region Baumholder herzlich ein zu „Crime & Dine - das Krimidinner“ in der stimmungsvollen Atmosphäre der Dorfschänke Eckersweiler in Eckersweiler. Einlass ist ab 18 Uhr, Beginn um 19 Uhr.

Sie dürfen sich auf spannende Kurzkrimis von der renommierten Erzählerin Alexa Christ freuen, die mit Spannung und literarischem Flair vier Krimi-Kurzgeschichten präsentiert. In den Pausen genießen Sie ein delikates 3-Gänge-Menü, das den Abend kulinarisch abrundet und Ihnen die perfekte Begleitung zur mysteriösen Handlung bietet.

Tickets für 49€ pro Person. Der Vorverkauf startet bereits am 1. Dezember 2025 bei www.ticket-regional.de und der VG Verwaltung Baumholder. Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Plätze für diesen besonderen Krimi-Dinner-Abend.

Die Dorfschänke in Eckersweiler bietet mit ihrem gemütlichen Ambiente den idealen Rahmen für diesen Abend voller Krimi-Spannung und kulinarischer Höhepunkte. Lassen Sie sich von einem professionellen Erzähl- und Genussformat entführen - und werden Sie Teil eines mörderisch gelungenen Erlebnisses zwischen Geschichte und Gaumenfreude. Ob in entspannter Runde oder als besonderes Event mit Freunden und Bekannten - dieser Abend verspricht Emotion & Erfahrung, Spannung & Genuss. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme bei Crime & Dine - dem Krimidinner der besonderen Art in Baumholder!

Bitte beachten Sie bei Texteinreichungen

Hervorhebungen wie unterstreichen, kursiv oder Großbuchstaben können bei Texten nicht übernommen werden.

Frauenberg

Verein zur Förderung des Feuerwehrgedankens der FFW Frauenberg e.V.

Glühweintreff am Weihnachtsbaum am 30.11.2025



Der Ortsbürgermeister und der Förderverein der Feuerwehr Frauenberg laden ein zum

Glühweintreff

am 30.11.2025 ab 17:00 Uhr

Feuerwehrhaus Frauenberg

Für kalte Getränke, Glühwein, frische Waffeln sowie Würstchen und Minutensteaks vom Grill ist gesorgt.

Wir laden die Kinder herzlich ein, einen selbst geschriebenen (oder gemalten) Brief an den Weihnachtsmann in den dafür aufgestellten Briefkasten zu werfen. Der Weihnachtsbaum am Feuerwehrhaus freut sich wie im letzten Jahr über selbst gebastelten Christbaumschmuck von den Kindern.

Für die Heißgetränke bitte eine eigene Tasse mitbringen!

Mit freundlicher Unterstützung von kreativ-medien.de
- Ihre Werbeagentur im Kreis Birkenfeld -

Hahnweiler



Hahnweiler

Weihnachtsmarkt

Am 06.12.2025

Ab 13:00 Uhr

Am Dorfgemeinschaftshaus

Um 17 Uhr kommt der Nikolaus und beschert alle kleinen Gäste!

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Heimbach

Adventswanderung

Die Landesinitiative „Rhld.-Pfalz in Bewegung“ bietet am Sonntag, 07.12.2025, eine kosten-lose Wanderung für alle Interessierten an. Treffpunkt ist um 10:30 Uhr am Bahnhof in Heimbach.



Während der ca. drei- bis vierstündigen Wanderung auf dem ca. 10 km langen Rundweg über Berglangenbach und Leitzweiler (Mariengrotte) verpflegen sich die Teilnehmer/innen selbst. Nähere Infos bei Klaus Juchem, Telefon 06782/2593 (E-Mail k.juchem@lsbrlp.de). Die Wanderung, bei der die Freude an der Bewegung und die Geselligkeit im Vordergrund steht, findet bei jedem Wetter statt.

HKG Heimbacher Kulturgesellschaft e.V.

Mord on Backstage

Die Theatergruppe spielt eine Theatergruppe – lassen Sie sich überraschen!

Die Schauspieler rund um Regisseur Henry Morgenthaler haben ihr Publikum bisher bestens mit verschiedenen Komödien unterhalten. Doch nun strebt der Chef nach Höherem und möchte mit seiner Truppe ein anspruchsvolles Drama auf die Bühne bringen. Die Darsteller sind davon aber wenig begeistert, entsprechend wenig strengen sie sich an bei der dem Shakespeare-Englisch nachempfundenen Sprache. Private Probleme der Laienschauspieler untereinander machen die Proben nicht gerade leichter und als noch kurz vor der Premiere Henry Morgenthaler fast tot zusammenbricht, fragt sich wohl jeder, wie diese Aufführung verlaufen wird. Anders zwar als der Regisseur es sich vorgestellt hat, aber lassen Sie sich überraschen!

Die Theaterabende sind am Freitag, 02.01.2026, und am Samstag, 03.01.2026, jeweils um 19:30 Uhr

Karten zum Preis von 8,- € sind ab 02.12. im Salon Jenny und in der Kaffee Ecke erhältlich. Theaterkarten sind das ideale Weihnachtsgeschenk für Ihre Lieben!

Eintritt 8,00 €
Besenbinderhalle Heimbach
Kartenvorverkauf ab 02.12.2025 bei
Salon Jenny und der Kaffee Ecke

Rohrbach

Jagdgenossenschaft Rohrbach

Am **Montag, dem 15.12.2025**, findet um **19.00 Uhr** im **Dorfgemeinschaftshaus** in Rohrbach eine Versammlung der Jagdgenossenschaft Rohrbach statt.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl des Jagdvorstandes

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Rohrbach, d. h. alle Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Rohrbach, werden hiermit zu dieser Versammlung eingeladen.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass die Niederschrift zu dieser Versammlung ab dem 16.12.2025 auf die Dauer von zwei Wochen zur Einsichtnahme durch die Jagdgenossen beim Jagdvorsteher ausliegt.

Schützenverein Tell Rohrbach e.V.

Der Nikolaus kommt

Am Freitag, den 05.12.2025, lädt der Schützenverein „Tell“ Rohrbach alle großen und kleinen Bürger herzlich zum traditionellen Nikolausvorabend ein. Ab 18:00 Uhr macht der Nikolaus in dem festlich geschmückten Dorfgemeinschaftshaus Halt und freut sich auf viele strahlende Gesichter. Besonders willkommen sind in diesem Jahr wieder Gedicht- und Liedbeiträge der Kinder. Wer dem Nikolaus etwas vortragen möchte, darf dies gerne spontan tun. Mut wird natürlich belohnt – der Nikolaus hat seinen Gabensack dabei.

Die Nikolaustüten können am Donnerstag, den 04.12.2024 zwischen 17:30 Uhr und 18:30 Uhr im Schießstand des SV Tell Rohrbach abgegeben werden.

Rückweiler

Einladung zum Adventskaffee

Die Ortsgemeinden Hahnweiler und Rückweiler

möchten ihre Bürgerinnen und Bürger, ab dem 65. zügsten Lebensjahr, herzlich zum gemeinsamen Adventskaffee am

Sonntag, 07.12.2025

um **14.00 Uhr** in das Dorfgemeinschaftshaus Rückweiler eingeladen.

Für Unterhaltung und das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Vorweihnachtszeit und einen unterhaltsamen, gemütlichen Nachmittag.

Mit freundlichen Grüßen, die Ortsbürgermeister



Grüngutdeponie geht in die Winterpause



Der Wertstoffhof öffnet am **Sams- tag, 29.11.2025** von 14:00 bis 15:00 Uhr das **letzte Mal** für dieses Jahr. Die Öffnungszeiten nach der Winterpause werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir bitten um Verständnis und darum, keine Abfälle an Wegerändern oder im Wald zu entsorgen.

Der Ortsbürgermeister

Tourist-Information

Kreativer Fotoworkshop im Regionalmuseum „Goldener Engel“



Der letzte Fotoworkshop des Jahres im Regionalmuseum „Goldener Engel“ widmete sich ganz der faszinierenden Welt der Makrofotografie. Unter der Leitung von Christian Dübbers tauchten die Teilnehmenden am Samstag, 15. November 2025, tief in die technischen und kreativen Möglichkeiten dieser besonderen Fototechnik ein.



Zunächst erklärte Dübbers den Teilnehmern, was Makrofotografie ausmacht und welche Technik dafür benötigt wird, bevor es an die praktische Umsetzung ging: In der kleinen Fernsehcke des Museums wurde ein Minifotostudio eingerichtet, in dem er mit jedem Einzelnen eine Übungsreihe durchprobte. Schritt für Schritt wurden die Motive kleiner – von einer Kodak Brownie Kamera aus den 1960er-Jahren über ein Jeep-Modell bis hin zu einer winzigen Figur auf einer Walnuss, die besondere Präzision erforderte.

Währenddessen hatten die übrigen Teilnehmer Gelegenheit, die vielfältigen Exponate des Museums fotografisch zu erkunden. Dabei entstanden immer wieder interessante Gespräche, und die Ergebnisse konnten direkt am

Kameradisplay besprochen und verbessert werden. Besonders im Fokus stand das Erreichen einer durchgängigen Tiefenschärfe – eine typische Herausforderung der Makrofotografie.

Am Ende waren sich alle einig: Der Workshop war nicht nur lehrreich, sondern auch eine ideale wetterunabhängige Aktivität für die Winterzeit.

Politische Parteien

Richtlinien

für redaktionelle Veröffentlichungen von politischen Parteien und politischen Gruppierungen

Wir bitten die Einsender von Artikeln politischer Parteien und Gruppierungen, die folgenden Richtlinien bei der Einreichung von Texten für den redaktionellen Teil zu beachten:

Veröffentlichungen politischer Parteien sowie deren Untergruppen müssen auf die Ankündigungen von Versammlungen und Berichte von Versammlungen begrenzt bleiben. Bei Berichten von Versammlungen, Referaten etc. ist darauf zu achten, dass z.B. der Referent und das Thema genannt werden dürfen, nähere parteipolitische Aussagen müssen jedoch entfallen. **Eine Vorstellung und Bewerbung eines Kandidaten mit dessen politischen Zielen und persönlichem Lebenslauf ist nicht möglich.**

Ebenfalls nicht veröffentlicht werden:

- abwertende Äußerungen über Handlungsweisen, Vorstellungen und Entscheidungen anderer politischer Parteien oder Wählergruppen
- Angriffe bzw. abwertende Äußerungen zu Personen bzw. Amts- und Mandatsträgern
- Diffamierungen oder Beleidigungen
- Stellungnahme zu politischen Tagesthemen (Bundes- oder Landespolitik) bleiben ebenso wie Leserbriefe, leserbriefähnliche Einsendungen sowie Meinungsäußerungen unberücksichtigt.

Wahlaussagen zu Kommunal-, Landtags- oder Bundestagswahlen dürfen nur als kostenpflichtige Anzeige veröffentlicht werden.

Der Charakter der Wochenzeitungen als sachliche und auf kommunale Ebene abgestellte Informationsquelle muss neutral und parteipolitisch ungebunden bleiben.

6 Wochen vor den jeweiligen Wahlterminen werden nur Terminankündigungen abgedruckt.

Der Verlag behält sich vor, Texte die diesen Anforderungen nicht entsprechen, ohne weitere Benachrichtigung nach eigenem Ermessen zu verändern, zu kürzen oder ganz entfallen zu lassen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

CDU - Julia Klöckner MdB

Julia Klöckner und Bärbel Voigt-Stöcker: „Jede Frau hat das Recht auf Sicherheit und Selbstbestimmung“



Anlässlich des Orange Day machen die Bundestagsabgeordnete Julia Klöckner und Bärbel Voigt-Stöcker, Vorsitzende der Frauen Union im Kreis Birkenfeld, auf Gewalt gegen Frauen aufmerksam. 63 % der politisch engagierten Frauen in Deutschland erleben digitale Gewalt. Klöckner: Das ist nicht nur ein persönlicher Angriff, sondern ein Angriff auf unsere Demokratie. Digitale Gewalt werde gezielt eingesetzt, um Frauen mundtot zu

machen und sie in ihrem Engagement einzuschüchtern.

Beide Politikerinnen betonen, dass Partnerschaftsgewalt, Übergriffe im öffentlichen Raum und digitale Angriffe zusammenhängen und Ausdruck struktureller Gewalt sind. Voigt-Stöcker: Gewalt beginnt oft klein – mit Herabwürdigungen, Drohungen oder digitalem Stalking – doch die Eskalation bedroht Freiheit und Gesellschaft. Klöckner verweist auf Prävention, Hilfsangebote, Frauenhäuser und Beratungsstellen als wichtige Schutzstrukturen.

Der Orange Day ruft dazu auf, Haltung zu zeigen, Gewalt sichtbar zu machen und Frauen sowohl offline als auch online zu schützen. Hilfe erhalten Betroffene rund um die Uhr unter 116016 – anonym und vertraulich.

Neues aus dem

Nationalpark Hunsrück-Hochwald

Jagd im Bereich Petersquelle am 27.11.2025

Das Nationalparkamt, zusammen mit den Eigenjagdbezirken Hattgenstein und Petersquelle sowie dem Forstamt Birkenfeld, bittet Autofahrer, die zwischen 09:00 und 14:00 Uhr die eingerichtete Geschwindigkeitsbegrenzung auf der B 296 von Abzweig Oberhammbach bis Hüttgeswasen zu berücksichtigen. Zu besagter Zeit ist mit erhöhtem Wildwechsel zu rechnen.

Hiervon betroffene Wanderwege werden in der Zeit gesperrt. Das Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald bittet alle Nationalpark-Besucher, sich an die Absperrungen zu halten.

Informationen

Winterwanderung rund um das Naturparkdorf Osburg

Am **Sonntag, 7. Dezember, 11 bis ca. 15 Uhr** bietet der Naturpark Saar-Hunsrück in Kooperation mit der Naturpark-Ortsgemeinde Osburg und der Naturerlebnispädagogin Beate Stoff eine geführte Rundwanderung durch den winterlichen Osburger Hochwald an. Gemeinsam geht es auf Entdeckungsreise durch den winterlichen Wald. Tierspuren im Schnee oder auf feuchten Wegen, Nester und Nisthöhlen von Vögeln, kleine Farbtupfer von Moosen und Flechten können erkundet werden. Die Wanderung wird rund sechs Kilometer lang sein, sie führt über Waldwege und ist nicht für Kinderwagen oder Rollstühle geeignet. Als Ausrüstung werden festes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung empfohlen. Die Teilnahme an der Veranstaltung kostet 15 € pro Person einschließlich kleinen Leckereien aus der „wilden Küche“. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben, die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Eine frühzeitige Anmeldung bei der Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, per E-Mail info@naturpark.org oder telefonisch 06503/9214-0, ist erforderlich (Teilnahme begrenzt).

Bildungsimpulse rund um den Biber im Naturpark

Der Naturpark Saar-Hunsrück lädt Lehrkräfte am **Samstag, 29. November 2025, von 09:30 bis 16:30 Uhr** zur Fortbildung der Naturpark-Akademie „Neues Naturerlebnis-Konzept für Biber im Naturpark – Biber & Balance: Wie Natur uns nachhaltiges Leben lehrt“ nach Hermeskeil ein. Im Mittelpunkt stehen eine Exkursion in den Pflanzgarten Hermeskeil mit Spurensuche am Biberlebensraum sowie praxisnahe Methoden für den Unterricht – vom „**Biberrucksack**“ bis zur Verknüpfung mit den **17 Nachhaltigkeitszielen (SDGs)** und der **Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)**.

Die Veranstaltung ist vom Pädagogischen Landesinstitut Rheinland-Pfalz (**Az.: 25ST023602**) sowie vom Landesinstitut für Pädagogik und Medien (LPM) (**F14.632-2256**) im Saarland als Fortbildung anerkannt.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Nutzen Sie die Gelegenheit, um neue Impulse zu erhalten und spannende Themen zu vertiefen! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Interessierte können sich bei der Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, per E-Mail an info@naturpark.org oder telefonisch unter 06503-92140 anmelden (Teilnahmebegrenzung).

Landschaftspflegeverband Kreis Birkenfeld e.V.

Mackenroder Lichterfest

Am Samstag dem 29.11.2025 lädt Mackenrodt auf dem Marktplatz am Sportplatz zum traditionellen Lichterfest ein.

Zur Eröffnung um 15:00 Uhr schmücken die Kinder den Weihnachtsbaum. Um 17:30 Uhr startet die beliebte Fackelwanderung über den Streuobst-Erlebnispfad, begleitet vom Nikolaus. Unser Feuerwerk um 20:00 Uhr ist ein weiterer Höhepunkt des Festes. Zur musikalischen Unterhaltung tragen der Männergesangsverein Hettenrodt und der Musikverein Hettenrodt bei. An den Ständen werden typisch weihnachtliche Produkte angeboten. Die Ortsvereine sorgen für Speisen und Getränke.

Verlagsmitteilungen

Anforderungen an Digitalfotos

Aus Qualitätsgründen werden nur scharfe Digitalfotos mit einer Mindestgröße von mind. 1024 Pixel (1-Spaltig, bei 90 mm Breite) abgedruckt. Das entspricht einer Bildauflösung von mind. 240 dpi.

Fotos in einer geringeren Auflösung werden nicht mehr abgedruckt. Hierzu ergeht keine besondere Benachrichtigung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Redaktion
LINUS WITTICH Medien

Zusendung von Textbeiträgen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie freundlichst bitten, zur Zusendung Ihrer Berichte und ggf. Fotos unser Redaktionssystem (ContentManagementSystem/CMS) zu nutzen. Die Nutzung ist für Sie kostenlos.

Bitte melden Sie sich hierzu auf

<https://meinwittich.wittich.de/>

an. Dort erhalten Sie weitere Informationen.

Die Textbeiträge, die per E-Mail oder Fax gesendet werden, können nicht berücksichtigt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

Redaktionsschluss

KW 51 – Vorweihnachtswoche
auf Donnerstag, 11.12.2025

KW 51/52/25

Doppelausgabe

KW 01/02/26

Doppelausgabe

12:00 Uhr im Verlag.

Später eingereichte Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

LINUS WITTICH Medien, Redaktion



GStB

Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

Entlastung, Stärkung, Vertrauen!



Der GStB fordert mit Blick auf die Landtagswahl am 22. März 2026: Mehr kommunale Selbstverwaltung wagen! Die Städte und Gemeinden brauchen eine verlässliche Finanzausstattung, um ihre Aufgaben ohne Neuverschuldung zu erfüllen. Gefordert werden ein gerechter kommunaler Finanzausgleich, eine Reform der Flüchtlingsfinanzierung, mehr Investitionsfreiheit

und beschleunigte Genehmigungsverfahren. Bürokratie muss verbindlich abgebaut, Förderprogramme gebündelt und digitalisiert werden. Zudem braucht es eine Zeitenwende im Katastrophenschutz, mit klaren Strukturen, flächendeckenden Konzepten und besserer Ausstattung. Nur mit starken Kommunen gelingt Demokratie, Zusammenhalt und Zukunftsgestaltung vor Ort! Mehr zum Forderungspapier unter <https://cms-gstbrlp.ionas.de/@2ye2O>.

Diese Preise sind der Wahnsinn!
Jetzt günstig online drucken
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2
(Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:
amtlicher Teil: Bernd Alsasser, Bürgermeister
Verbandsgemeinde Baumholder
55774 Baumholder,
Am Weiherdamm 1
Martina Drolshagen, Verlagsleiterin
Oliver Schmitz, Verkaufsleiter
übriger Teil: wöchentlich
Anzeigen: Kostenlose Zustellung an alle
Erscheinungsweise: Haushalte, Einzelbezug über den
Zustellung: Verlag
Tel. 06502 9147-0,
E-Mail: service@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



**PS-Sparen: Mehr als Sparen –
die Chance auf Träume.
PS-Lose auch als perfekte Geschenkidee.**

- Anzeige -

Mit PS-Sparen verbindet sich das klassische Sparen mit der aufregenden Möglichkeit auf attraktive Gewinne – Monat für Monat. Wer ein PS-Los für 5 Euro erwirbt, spart automatisch einen Teil des Betrages und nimmt gleichzeitig an Auslosungen teil, bei denen Geldgewinne in unterschiedlichen Höhen warten. So wird aus Sparzielen ein spannendes Erlebnis. Gewinnen ist wie wünschen – nur besser. Besonders beliebt ist PS-Sparen auch als Geschenkidee – ein Abonnement auf das Glück. Den Kauf von PS-Losen für seine Freunde oder Liebsten kann jeder Sparkassenkunde in seiner Geschäftsstelle vornehmen. Sparen, gewinnen und Gutes tun – ein Los für alles!



Abschied nehmen

- Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen
- Bestattungsvorsorge
- In- und Auslandsüberführungen



Tag & Nacht erreichbar

Freisen - Auf'm Bangert 8
06855 – 997 51 59

St. Wendel - Brühlstraße 4
06851 – 939 78 77

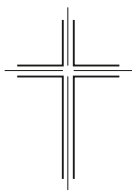
*Wir behalten Dich in unserem Herzen,
wir werden von Dir erzählen und lächeln
und Dir einen Platz in unserer Mitte bewahren,
wie Du ihn im Leben hattest.*

Plötzlich und unerwartet, für uns alle unfassbar,
starb unser geliebter Vater, Schwiegervater, Opa,
Lebensgefährte und Schwager.

Bernhard Pferdekamp

* 01.01.1954

† 19.11.2025



In Liebe und Dankbarkeit
Sven und Jasmin mit Emma und Malte
Vanessa und Philipp mit Nele
Deine Lebensgefährtin Regina
Bernhard und Judith mit Familie
und alle Anverwandten

Heimbach, den 21.11.2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 28.11.25 um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Heimbach statt.
Von Beileidbekundigungen am Grabe bitten wir höflich Abstand zu halten. Danach gehen wir in Stille auseinander.

JOBS
IN IHRER REGION

by LINUS WITTICH

50 JAHRE

Kirchliche Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e.V.



Stellenangebot

Kirchliche Sozialstation

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir
Examinierte Pflegefachkräfte (m/w/d)

sowie

Haushaltshilfen (m/w/d)

in Teilzeit (Führerschein ist erforderlich)

Sie haben Freude im Umgang mit älteren und pflegebedürftigen Menschen?

Sie arbeiten gerne im Team?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Wir bieten Ihnen eine vielseitige und anspruchsvolle Tätigkeit,
ein gutes Arbeitsklima in einem eingespielten Team.
Angemessene, tarifliche Bezahlung mit zusätzlicher Altersversorgung.

Ihre Bewerbung bitte an die
Kirchliche Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e.V.
Schönenwaldstraße 1 · 55765 Birkenfeld
zu Hd. Pflegedienstleitung Barbara Brenner, die Ihnen auch
gerne telefonisch (06782 – 98 12 50) Auskunft gibt.

WOHNEN
IN IHRER REGION

**Wohnung in Baumholder
zu vermieten**
2 Zimmer, Küche, Bad
Vorzugsweise an Einzelperson
(0171-6044939)

**Finden Sie eine neue
Heimat in Ihrer Region!**

wohnen-regional bringt Sie weiter!



Idar-Oberstein setzt kreative Impulse

Förderprogramm für „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ feiert über 80 umgesetzte Projekte.

Ein zukunftsfähiges, lebendiges Stadtbild ist das Ziel, das Idar-Oberstein mit dem Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZiZ) erfolgreich verfolgt hat. In den vergangenen drei Jahren wurden im Rahmen dieses Programms rund 80 spannende Projekte realisiert, die die Innenstadtreionen von Idar und Oberstein auf vielfältige Weise neu belebt haben. Von kreativen Stadtgestaltungsaktionen über innovative Veranstaltungen bis hin zu baulichen Maßnahmen – der Wandel ist deutlich spürbar und sichtbar. Über eine Auswahl der zentralen Projekte wird zusammenfassend in mehreren Pressemitteilungen berichtet.



Flower Pots zur Verschönerung der Idarer Fußgängerzone. Soonteam Nahe, René Nolte

Foto:

Die Reise begann im September 2022, als die Idar-Obersteiner Wirtschaftsförderung als Teil des Bundesprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZiZ) unter dem Projekttitel „vernetzt und digital“ durchstartete. Seither konnte die Stadt mit Unterstützung des Zentrenmanagements „Citymood“ die verschiedensten Initiativen umsetzen, die nicht nur die Aufenthaltsqualität steigerten, sondern auch die Vernetzung zwischen Handel, Gastronomie und Verwaltung intensivierten.

„In 1098 Tagen wurden gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern, den Handelnden vor Ort und der Stadtverwaltung mehr als 80 Projekte realisiert. Dabei wurden insgesamt rund 1,2 Millionen Euro investiert, um die Innenstädte von Idar und Oberstein noch lebenswerter und einladender zu gestalten“, sagt Sarah Wagner von der Wirtschaftsförderung.

Farbenfrohe Akzente und saubere Städte: So blüht Idar-Oberstein auf Eins der Highlights war die optische Verschönerung beider Stadtzentren. Blumenschmuck, frische Bepflanzungen und eine gründliche Reinigung der öffentlichen Plätze sorgten für einen sofort sichtbaren Frischekick. So wurden beispielsweise Schilder, Bushaltestellen und Sitzgelegenheiten umfassend gereinigt und aufgearbeitet. Neue Mülleimer und frisch lackierte Bänke verschönern nun das Stadtbild. In der Obersteiner Fußgängerzone schmückten bunte Gitterelemente, die Blüten und Schirme symbolisieren, die Straßen, während farbenfrohe Flower Pots das Erscheinungsbild in Idar verschönern. Besonders beliebt bei den Bürgerinnen und Bürgern waren die kreativen „Pimp-My-City“-Aktionen, die Selfie-Punkte an besonders schönen Orten in der Stadt schufen und dauerhaft zum Verweilen und Fotografieren einladen. Diese sind in Idar in der Fußgängerzone und im Bereich der Eisdielen.

Neue Impulse für die Jugend und Besucher:

Die Stadt wird lebenswerter

Neben der optischen Aufwertung von Plätzen und Straßen wurden auch bauliche Maßnahmen erfolgreich umgesetzt. Ein Beispiel ist der neugestaltete Spielbereich in der Austraße, der nun mit einem neuen Spielturm und sicheren Zauanlagen die Herzen der Familien höherschlagen lässt. Auch der Jugendtreff am Markt (JAM) in Idar wurde einer umfangreichen Sanierung unterzogen, einschließ-

lich neuer Beleuchtung und einer verbesserten Fahrradabstellanlage. Mit der anstehenden Neugestaltung der Tourist-Information Idar-Oberstein geht das Programm nun in die finale Phase. In den kommenden Wochen wird das Gebäude innen wie außen ein neues Gesicht erhalten und zu einem modernen Aushängeschild der Stadt. Diese Maßnahme wird nicht nur die Attraktivität der Stadt für Touristen erhöhen, sondern auch die Identität und Gastfreundschaft von Idar-Oberstein nach außen tragen.

Ein Schritt in die Zukunft:

Idar-Oberstein als Modell für lebendige Stadtzentren

„Wir haben in den letzten Jahren gezeigt, wie viel Potential in unseren Innenstädten steckt. Die Projekte im Rahmen des ZiZ-Programms haben es ermöglicht, ein zukunftsfähiges Stadtbild zu gestalten, das sowohl die Lebensqualität der Anwohnerinnen und Anwohner als auch die Attraktivität für Besucherinnen und Besucher steigert“, beschreibt Caroline Pehlke die Intention bei der Auswahl der Maßnahmen. Die erfolgreiche Umsetzung der rund 80 Projekte ist nicht nur ein Beweis für die Kreativität und den Einsatz der Beteiligten, sondern auch ein deutliches Zeichen für das gemeinsame Engagement der Stadtgesellschaft, die eigene Innenstadt zu gestalten und zukunftsfähig zu machen. Idar-Oberstein zeigt damit, wie städtische Zentren lebendig und modern gestaltet werden können – eine Einladung an alle, die Stadt neu zu entdecken und zu erleben.

Der Kulturpreis 2025

geht an den Musikverein Tiefenstein

Der Förderpreis für Kunst und Kultur der Stadt Idar-Oberstein für das Jahr 2025 geht an den Musikverein Tiefenstein. Das hat die Jury in ihrer Sitzung in der vergangenen Woche beschlossen. Der im Jahr 1879 als Musikverein Hettstein gegründete MV Tiefenstein feierte 2024 sein 145-jähriges Bestehen. Er gehört damit zu den ältesten Vereinen im Stadtgebiet, bereits im Jahr 2004 wurde ihm die Pro Musica Plakette verliehen.



Beim diesjährigen Sommerkonzert im Stadttheater zeigte der Musikverein Tiefenstein die ganze Bandbreite seines Könnens. Foto: Lena Lorenz

Der Musikverein Tiefenstein bezeichnet sich selbst als modernes Blasorchester mit Tradition. Dirigent Martin Wendel gelingt es mit seinen inspirierenden Ideen immer wieder, ganz besondere Konzerte mit dem Orchester der Generationen zu gestalten. Die jüngeren Musikerinnen und Musiker können die ersten Schritte im Jugendorchester ebenfalls unter der Leitung von Martin Wendel starten. Das Jugendorchester wurde übrigens bereits im Jahr 2010 mit dem Kulturpreis ausgezeichnet.

Große Highlights konnten das Orchester der Generationen mit seinen Open-Air-Konzerten im Jahr 2023 an der Historischen Weiherschleife und 2024 auf dem Marktgelände Veitsrodt feiern. Ebenso mit seinem diesjährigen Sommerkonzert im Stadttheater, das zusammen mit zwei jungen Gesangstalenten aus Idar-Oberstein gestaltet wurde. Neben diesen Großveranstaltungen und dem traditionellen jährlichen Weihnachtskonzert am 25. Dezember präsentiert man sich unter anderem auch in diesem Jahr wieder bei der Weihnachtsbaum-Aktion im Stadtteil Tiefenstein und der Seniorenweihnachtsfeier der Stadt in der Messe Idar-Oberstein.

Neben der Musik wird beim MV Tiefenstein auch das gemeinsame Miteinander großgeschrieben und das ganze Jahr über in außermusikalischen Veranstaltungen gelebt. Mit seinen vielfältigen Vereinsaktivitäten trägt der Musikverein Tiefenstein nachhaltig zum Kulturleben der Stadt Idar-Oberstein bei.

Oberbürgermeister Frank Frühauf informierte Theresia Rommelfanger, die Vorsitzende des Musikvereins Tiefenstein, über die Entscheidung der Jury und gratulierte zur Auszeichnung mit dem Kulturpreis. „Wir freuen uns sehr über die Entscheidung und fühlen uns geehrt, dass uns die Stadt Idar-Oberstein den Kulturpreis verleiht“, erklärte Rommelfanger. Die offizielle Preisverleihung erfolgt im Rahmen des kommenden Neujahrsempfangs. Sie ist verbunden mit einem Preisgeld in Höhe von 2.500 €, das von der Kreissparkasse Birkenfeld gesponsert wird.

Bibliothek geschlossen

Wegen Personalengpässen ist die Stadtbibliothek Idar-Oberstein am Donnerstag, 27.11., und Mittwoch, 03.12.2025, geschlossen.

Tolle Leistungen beim STADTRADELN

Kürzlich fand im städtischen Sitzungssaal die Preisverleihung des diesjährigen STADTRADELN statt. Daran hatten sich drei Wochen lang 202 Radelnde beteiligt und insgesamt 45.820 Kilometer zurückgelegt. „Ich freue mich, dass sich auch in diesem Jahr so viele an der Kampagne beteiligt haben und bedanke mich für diese tolle Leistung“, unterstrich Bürgermeister Friedrich Marx. Bei der Preisverleihung zeichnete er besondere Leistungen im Rahmen des STADTRADELN aus und überreichte den Gewinnern unter anderem Eintrittskarten für Sehenswürdigkeiten und Kulturveranstaltungen sowie Stadtmarketing-Gutscheine.



Leider konnten nicht alle Gewinner an der Preisverleihung teilnehmen, aber ein Großteil versammelte sich zum abschließenden Gruppenfoto.

Foto: Stadtverwaltung Idar-Oberstein (SVIO)

Seit dem Jahr 2020 beteiligt sich die Stadt Idar-Oberstein am STADTRADELN, dem vom Klima-Bündnis initiierten Wettbewerb für Radförderung, Klimaschutz und Lebensqualität. „Am Anfang war ich gar nicht so begeistert von der Aktion“, bekannte die städtische Klimaschutzmanagerin Julia Besand, die das STADTRADELN in Idar-Oberstein organisiert. Das hat sich aber mittlerweile geändert, „denn ich habe gemerkt, dass es ein toller Ansporn ist, das Auto stehen zu lassen und das Rad zu nehmen.“ Anschließend stellte sie einige Eckdaten zur diesjährigen Kampagne vor. Außerdem trug sie auch einige Kritikpunkte vor, die während der Kampagne von Teilnehmenden gemeldet wurden, verbunden mit der Bitte an die politischen Entscheider, sich stärker für den Radverkehr in der Stadt einzusetzen. Die 202 Aktiven verteilten sich auf 20 Teams, wobei die Bandbreite der Teamstärken von 2 bis 46 Radelnde reichte. Eines der Zweier-teams, die ‚Hahn-Bau-Gruppe‘, absolvierte mit 1.062 Kilometern die höchste durchschnittliche Pro-Kopf-Strecke. Das größte Team ‚BioNTech IMFS Riders‘ mit 46 Radelnden legte gemeinsam stolze 10.934 Kilometer zurück. Neben den Team- gab es auch beachtliche Einzelleistungen, die mit Sachpreisen gewürdigt wurden. So fuhr Rabea Kluge vom den ‚BioNTech IMFS Riders‘ mit 2.002,5 Kilometern auf dem Rennrad die insgesamt weiteste Distanz, wohingegen Stefan Hartmann vom ‚RSC Blitz IO‘ zwar „nur“ 1.364,3 Kilometer zurücklegte, dafür aber mit fast 450 Kilometern von Idar-Oberstein nach Mittelburg in den Niederlanden die längste Strecke am Stück. Die meisten Kilometer auf dem Gravelbike legte Matthias Dingert von den ‚BioNTech MFS Riders‘ zurück, auf dem Fahrrad ohne E-Antrieb war es Stefan Fröhlich vom ‚Fritsch Cycling Team‘. Die Altersspanne der Teilnehmenden reichte von unter 10 bis über 80 Jahre, wobei Mina Sophie Becker vom Team ‚Pfarracker Radler‘ die jüngste und Dieter Meyer vom ‚Offenen Team IO‘ der älteste Radelnde waren. Die Beteiligung der Ratsmitglieder am STADTRADELN ist noch ausbaufähig. Mit Moritz Forster und Meike Fuchs beteiligten sich zwei

Stadträte, wofür sie von Bürgermeister Marx jeweils mit einem ‚Parlamentarierüberraschungspaket‘ belohnt wurden. Insgesamt zieht Julia Besand aber ein positives Fazit des diesjährigen STADTRADELN. „Durch die zurückgelegten Kilometer wurden insgesamt rund 8 Tonnen CO2 eingespart und Idar-Oberstein liegt in der Gesamtbetrachtung der 3.002 bundesweit teilnehmenden Kommunen auf Platz 1.329 und damit im guten Mittelfeld.“ Daher hat sie Idar-Oberstein auch schon für das kommende Jahr zum STADTRADELN angemeldet, es findet vom 15.06. bis 05.07.2026 statt.

Peter Dumke ist im Ruhestand

Nach über 36-jähriger Tätigkeit für die Bauhilfe GmbH ging Peter Dumke jüngst in den wohlverdienten Ruhestand. In einer kleinen Feierstunde wurde der technische Angestellte nunmehr auch vom Aufsichtsratsvorsitzenden Oberbürgermeister Frank Frühauf und Geschäftsführer Gunther Heyderich verabschiedet.



Bauhilfe-Geschäftsführer Gunther Heyderich (l.) und Aufsichtsratsvorsitzender Frank Frühauf (r.) verabschiedeten Peter Dumke in den Ruhestand.
Foto: SVIO

Der gelernte Klempner und Gas- und Wasserinstallateur trat am 01.05.1989 in den Dienst der Bauhilfe GmbH. Hier kümmert sich Peter Dumke seither unter anderem um kleinere Reparaturen in den Wohnungen, die Koordination, Überwachung und Kontrolle von Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen sowie die Abnahmen bei Mieterwechsel. Dumke stand dazu stets im direkten Kontakt mit den Mietern und versucht, deren Anliegen rasch und effizient zu erledigen. Dabei kamen ihm seine fundierte berufliche Ausbildung und die jahrelange Erfahrung zugute. Nach einem abwechslungsreichen Berufsleben startet Dumke nunmehr in einen neuen Lebensabschnitt.

„Peter Dumke war bisher der dienstälteste Mitarbeiter der Bauhilfe“, erklärte Gunter Heyderich. Er würdigte die jahrzehntelange hervorragende Arbeit des angehenden Rentners, „sie war immer geprägt von außergewöhnlichem Einsatz und großer Loyalität.“ Er dankte Dumke für die gute Zusammenarbeit und wünschte ihm für den neuen Lebensabschnitt alles Gute. Dem Dank und den guten Wünschen schloss sich auch Oberbürgermeister Frank Frühauf an. Er ist kraft Amtes Aufsichtsratsvorsitzender der Bauhilfe GmbH, an der die Stadt Idar-Oberstein 93,4 Prozent und die KSG Birkenfeld 6,6 Prozent der Gesellschaftsanteile halten. Mit rund 500 Wohnungen ist die Bauhilfe neben der OBG einer der großen Vermieter im Stadtgebiet. „Mit seiner Arbeit hat Peter Dumke in erheblichem Maß zur Zufriedenheit der zahlreichen Mieter beigetragen und sich stets mit dem Betrieb identifiziert“, unterstrich der OB.

Stellenausschreibungen

Die Stadt Idar-Oberstein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- **eine Verwaltungskraft (m/w/d) in Teilzeit für das Schulsekretariat der Realschule Plus**
Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle mit einem Stundenumfang von 25 Stunden wöchentlich. Im Rahmen der Jahresarbeitszeit wird das Entgelt gesondert festgesetzt.
- **Mitarbeiter (m/w/d) im Erziehungsdienst**
- **einen Mitarbeiter Umwelttechnologe – Fachrichtung Abwasserbewirtschaftung (m/w/d)**
alternativ
einen Quereinsteiger (m/w/d) mit mindestens 3-jähriger technischer Ausbildung für den Stadtentwässerungs- und Klärwerksbetrieb



Die vollständigen Ausschreibungstexte finden Sie unter www.idar-oberstein.de/stellenangebote. Es besteht zudem die Möglichkeit, die Ausschreibungstexte unter der Telefonnummer 06781 64-1206 anzufordern.

Mit Weihnachtsschlagern die Sorgen der Welt vergessen

Im Rahmen des städtischen Theaterprogramms präsentieren Thomas Gansch und Leonhard Paul von Mnozil Brass mit Freunden am Freitag, 05.12.2025, um 20:00 Uhr im Stadttheater Idar-Oberstein den humoristischen Liederabend „Weihnachts-Schlagertherapie“. Dabei können die Zuschauer für eine kurze Weile die Sorgen der Welt vergessen und sich ihren sehnlichsten Träumen ergeben. Damit sie es danach frisch gestärkt wieder mit der Realität aufnehmen können.



Sebastian Fuchsberger, Leonhard Paul, Michael Horneck und Thomas Gansch (v. l.) bereiten den Besuchern einen humoristischen Liederabend mit wertvollem Kitsch. Foto: Maria Frodl

Das kennen wir doch alle zur Zeit: Wir schlagen die Zeitung auf, öffnen den Computer, drehen den Fernseher auf oder stellen das Radio an – und verzweifeln im selben Moment, da man uns auf all diesen Kanälen davon zu überzeugen versucht, das Ende der Welt stünde unmittelbar bevor. Umweltkatastrophen, Krieg und Terror wohin man nur schaut. Und als gäbe es an Schrecken auf unserem Globus nicht ohnedies schon genug, kommt da auch alle Jahre wieder – Weihnachten.

Kaufaufforderungen an jeder Ecke, Konsum- und Glühweindauerläusche, Lichterketten- und Dekorations-Irritationen fürs überforderte Auge. Völlig aus dem Gleichklang gebrachten Herzen und der Umwelt zumeist schutzlos ausgelieferte Ohren, die unbarmherzig mit akustischen Phänomenen dauerbeschallt werden, die einem die kalten Panikschweißperlen auf die Stirn zaubern.

Wer möchte sich da nicht einfach einmal gänzlich ausklinken aus der globalen Weihnachts-Maschinerie? Sich flüchten in die heile Welt der schönsten Schlager der 50er und 60er Jahre von Caterina, Vico, Connie und Peter, Udo und natürlich auch Peter dem Großen? Denn: Wenn schon Kitsch, dann bitte wirklich wertvollen – Schlagertherapie sozusagen. Und eines ist vorab schon versprochen: Politik, Florian Silbereisen, Helene Fischer und Andreas Gabalier müssen draußen bleiben.

□ Nähere Informationen zum Theaterprogramm und zu den einzelnen Aufführungen gibt es unter www.idar-oberstein.de/kultur. Karten sind unter www.ticket-regional.de und bei den angeschlossenen Vorverkaufsstellen erhältlich. Die Stadt Idar-Oberstein bedankt sich bei der Kreissparkasse Birkenfeld für die Unterstützung des Theaterprogramms als Hauptsponsor.

Weihnachtsfest im JAM

Am Donnerstag, 05.12.2025, um 19:00 Uhr lädt der Jugendtreff am Markt herzlich zum diesjährigen Weihnachtsfest ein. Gemeinsam mit allen Besuchenden soll in gemütlicher Atmosphäre das vergangene Jahr in der Jugendarbeit gefeiert werden. Mit Musik, Tanz, Waffeln und warmen Getränken. Die vierköpfige Band Twenty2s wird den Abend musikalisch begleiten. Die Coverband war in diesem Jahr bereits beim Castle Open Stage auf Schloss Oberstein zu sehen und eröffnete den zweiten Festivaltag des RockIN Buhlo Festivals 2025.



Die Band Twenty2s spielt beim Weihnachtsfest im JAM.

Foto: Twenty2s

15.12., unter dem Motto „Jugendliche gestalten den Moment – JETZT!“ statt. Gezeigt werden Kurzfilme zu den Themen Ausgrenzung, Diversität und Selbstliebe. Als Begleitaktion werden eigene Kurzfilme an einer Stop-Motion-Station gedreht.

□ Für alle Veranstaltungen und Aktionen ist keine Anmeldung erforderlich, einfach vorbeikommen und mitmachen. Der Eintritt ist frei.

Wintermarkt im Quartier Wasenstraße

Buntes Programm im Pfarrsaal der katholischen Kirche St. Walburga

Am Donnerstag, 04.12.2025, von 16:00 bis 19:00 Uhr, veranstalten das Quartiersmanagement Wasenstraße gemeinsam mit dem Sanierungsmanagement einen Wintermarkt im Pfarrsaal der katholischen Kirche St. Walburga im Heckweg 9. Mit dabei sind viele Akteure aus dem Quartier, darunter die Wohnungslosenhilfe der Kreuznacher Diakonie, der Caritasverband Rhein-Hunsrück-Nahe, die neue Migrationssozialarbeiterin Monique Grossmann vom DRK, die dezentrale Jugendarbeit, die Landeszentrale für Gesundheitsförderung sowie der Energiesparberater der Caritas. Auch das Quartiersmanagement sowie das Sanierungsmanagement sind vor Ort, um interessante Gespräche zu führen.

Neben Informations- und Mitmachständen der einzelnen Institutionen wird auch für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt - es werden Glühwein, Punsch, leckere Crêpes sowie herzhaft und süße Leckereien angeboten. Wichtig: Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, alle sind herzlich Willkommen vorbeizuschauen und die vorweihnachtliche Atmosphäre zu genießen.

Impressum (gilt nur für die Seiten „Neues aus Idar-Oberstein“)

Herausgeber: Stadtverwaltung, Georg-Maus-Straße 1, 55743 Idar-Oberstein, www.idar-oberstein.de
 verantwortlich: Michael Brill, Pressestelle, Telefon 06781/641241 (nur für **Anregungen und Fragen zu „Neues aus Idar-Oberstein“** - keine Anzeigenaufnahme, keine Annahme von redaktionellen Texten)
 Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren

Weihnachtsstimmung am Wasserturm

- Anzeige -

Am Montag, 24. November, beginnt der Mannheimer Weihnachtsmarkt am Wasserturm – Rund 160 Hütten – Täglich Bühnenprogramm – Sonderstand „Informieren und Helfen“ zugunsten sozialer Projekte.

Liebevoll geschmückte Stände, verführerische Düfte und frohe Klänge aus dem nostalgischen Orgelkarussell: Vom 24. November bis 23. Dezember lädt der Mannheimer Weihnachtsmarkt am Wasserturm zum Einkaufen und Verweilen ein. Beim Bummel durch die Hüttengassen entdeckt man Schönes und Praktisches für den Gabentisch, Weihnachtliches zum Dekorieren und Genießen, Kunsthandwerk aus aller Welt, Wärmendes für den Winter und Leckereien aus der Region. Gemeinsam macht's noch mehr Freude: Der Mannheimer Weihnachtsmarkt ist ein beliebter Treffpunkt für die Feierabend-Runde, den Tagesausflug oder die Wochenendtour. Ein Highlight ist die 18 Meter hohe Weihnachtspyramide mit Gaststube.

Für die Jüngsten drehen Karussells, ein Kinder-Riesenrad und eine Kinder-Eisenbahn ihre Runden. Täglich um 18 Uhr bringen Chöre, Bands, Tanzgruppen und Freizeitskünstler ein abwechslungsreiches Programm auf die Bühne. Am Sonderstand „Informieren und Helfen“ verkaufen Ehrenamtliche Selbstgemachtes zugunsten sozialer Projekte.

Der Mannheimer Weihnachtsmarkt am Wasserturm liegt zentral in der Mannheimer Innenstadt und ist vom Hauptbahnhof in wenigen Minuten zu Fuß zu erreichen. Mehrere Stadtbahnhaltestellen sind in unmittelbarer Nähe, zwei Tiefgaragen befinden sich direkt unter dem Markt. Busreisende steigen bequem an der Roonstraße gegenüber dem Weihnachtsmarkt ein und aus.

Info: Mannheimer Weihnachtsmarkt am Wasserturm
24.11. – 23.12.2025 • Täglich 11.00 bis 21.00 Uhr
Mannheimer Weihnachtsmarkt GmbH • Tel. 0621 42509-0
www.weihnachtsmarkt-mannheim.de
facebook.com/Mannheimer.Weihnachtsmarkt.Wasserturm
instagram.com/weihnachtsmarktmannheim

Mannheimer Weihnachtsmarkt

24. November bis 23. Dezember 2025

11 - 21 Uhr

rund 160
bezaubernde
Stände



täglich
Bühnen-
programm

www.weihnachtsmarkt-mannheim.de

Dame sucht Bekleidung jeder Art. Sie möchten Platz schaffen oder Ihre Kaffeekasse aufbessern?

Dann sind Sie bei mir goldrichtig.

Kaufe Trachten, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Teppiche, Pelze, Puppen, Bücher, Briefmarken, Münzen, Schmuck u. v. m.

Telefon: 0621 54575161

Schimmel? Nasse Keller? Nasse Wände?

Dauerhafte preisgünstige Sanierung. Ihr Partner in Sachen Werterhaltung.

Getifix Kunz Bautenschutz

Ringstraße 7, 55768 Hoppstädten-Weiersbach;
Tel.: 06782 / 107993;
Mail: ricardo.kunz@kunz-bautenschutz.de

RAN AN DIE BEILAGEN!

PROSPEKTE | FLYER | BROSCHÜREN

Zuverlässige Beilagenverteilung gibt's hier:
beilagen@wittich-foehren.de



Das digitale Ortszentrum!

Entdecke Deinen Ort: Nachrichten, Events, Services und Angebote - direkt in einer App!

Alle Features auf einen Blick:

- | | |
|---------------------------------------|---------------------------------------|
| 📰 Aktuelle Nachrichten & Mitteilungen | 📰 Prospekte & Angebote |
| 📅 Eventkalender | 📅 Ferien & Feiertage im Überblick |
| 📧 Push-Benachrichtigungen | 📍 Regionale Stellenangebote |
| 🗑️ Abfallinfo mit Erinnerungsfunktion | 📰 Digitales Mitteilungsblatt & ePaper |
| 📍 Entdecken-Bereich (POIs) | ♿️ Barrierefrei für alle |
| 🏛️ Verwaltung direkt erreichbar | |
| 🚆 ÖPNV-Fahrpläne | |

Weitere Informationen in der App
oder online unter meinort.app

Jetzt
kostenfrei
herunterladen
und immer total,
lokal informiert
sein.



Jetzt kostenfrei in Deinem Store!

meinort.app/download



meinOrt
by LINUS WITTICH

Buchen Sie **jetzt**
Ihre **Weihnachts-** und
Neujahrsgrüße!

*...und genießen Sie
die Vorweihnachtszeit*



In unserem **Weihnachtskatalog**
erwartet Sie eine große Auswahl
an **allgemeinen** und **branchen-**
spezifischen Musteranzeigen.



Katalog

Ich berate Sie gerne!

Ihr Medienberater
Thorsten Kreis
Tel. 0160 96961647
th.kreis@wittich-foehren.de

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LEGENDS OF ROCK TRIBUTE FESTIVAL

**CREEDENCE
CLEARWATER
REVIEW**

&
KOZMIC BLUE plays
JANIS JOPLIN

30. NOVEMBER 2025

IDAR-OBERSTEIN Stadttheater **KULTOPOLIS**
ARTISTS & MORE

Karten in Idar-Oberstein beim Wochenspiegel, in der Tourist-Information,
in den Buchhandlungen Schulz-Ebrecht, Carl Schmidt sowie M+R,
an allen bekannten Vorverkaufsstellen und online unter www.kultopolis.com **WOCHENSPIEGEL**

rundum gut beraten   

**Wir machen Ihre
Steuererklärung.**

Steuerring e.V. (Lohnsteuerhilfverein)

Beratungsstellenleiter Sascha Schmohr
Am Weiherdamm 12 | 55765 Birkenfeld
Tel: 06782 - 98 15 93 | buero-birkenfeld@steuerring.de
www.steuerring.de/buero-birkenfeld

STEUER RING

Wir erstellen Ihre Steuererklärung –
für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.



**Gewinnen ist
wie wünschen...
nur besser.**

**Jetzt Winterwünsche
erfüllen: mit PS – der
Lotterie der Sparkasse.**

Sparen, gewinnen und Gutes tun –
Ein Los für alles. PS-Lose erfüllen
Wünsche und das gleich dreifach.
Jetzt PS-Lose kaufen.
Mehr unter ps-sparen.de

PS – die Lotterie der Sparkasse

Weil's um mehr als Geld geht.

